



LAUTERACH FENSTER



Einladung zum

Kürbis- und Kartoffelfest

So, 6. Oktober, ab 10 Uhr, am Sternenplatz (Seite 44)

**flatz**

■ verpacken ■ schützen ■ dämmen

Willkommen im Familienbetrieb.

Seit 1935 entwickeln und produzieren wir revolutionäre Kundenlösungen aus nachhaltigen Materialien wie Wellpappe, Faserguss und recycelbaren Kunststoffen. Wir stellen begeisterte Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten in das Zentrum unseres Tuns und sichern dadurch unseren langfristigen wirtschaftlichen Erfolg. Was ist dein Beitrag, um unser begeistertes Team noch erfolgreicher zu machen?

Zur weiteren Entwicklung unseres Unternehmens suchen wir

MECHANIKER (m/w)

KONSTRUKTEUR / ENTWICKLER (m/w)

LKW-FAHRER (m/w)

ZERSpanungSTECHNIKER (m/w)

PRODUKTIONSMITARBEITER (m/w)

MASCHINEN-UMBAUER / - RÜSTER (m/w)

QUALITÄTSSICHERER (m/w)

QUALITÄTSMANAGER (m/w)

Unsere Perspektive:

- Modernes und erfolgreiches Familienunternehmen
- Ein motiviertes Team und ein sehr gutes Arbeitsklima
- Ein sicherer Arbeitsplatz
- Attraktive Anstellungsbedingungen (Benefits)

Mit diesem Arbeitsplatz in unserem Familienunternehmen bieten wir hervorragende Ausbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Wir unterliegen dem Kollektivvertrag der papierverarbeitenden Industrie (Propak). Die tatsächliche Entlohnung orientiert sich am Vorarlberger Arbeitsmarkt und ist abhängig von der beruflichen Qualifikation und Erfahrung.

Fühlen Sie sich angesprochen?
Mehr Informationen unter www.flatz.com

Flatz GmbH, Funkenstraße 6, 6923 Lauterach



Editorial



Vorarlberger Mobilitätspreis 2019

Bereits im November 2018 führten die plan-b Gemeinden Lauterach, Bregenz, Hard, Schwarzach und Wolfurt sowie Lustenau, ein regional abgestimmtes Parkraummanagement mit der Bewirtschaftung von Parkplätzen ein. Dadurch wurde der Anreiz geschaffen, vermehrt mit dem Rad zu fahren oder öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen. Besonders lobenswert wurde bei der Preisverleihung erwähnt, dass wir nicht nur Radrouten und den öffentlichen Verkehr ausbauen, sondern auch Maßnahmen umsetzen die „nicht auf ungeteilte Zustimmung stoßen“. In unserer Gemeinde wurde das Parkraummanagement sehr gut angenommen und mir berichten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, dass es tatsächlich ein Anreiz ist besonders kürzere Strecken mit dem Fahrrad zurückzulegen. Die plan-b Gemeinden sind somit ein gutes Vorbild für andere Gemeinden, solche umweltfreundlichen Konzepte gemeinsam mit anderen Gemeinden zu entwickeln und umzusetzen.

Einladung zum plan b-Rad-Ried-Tag

Am Sonntag, dem 20. Oktober, Treffpunkt 10.30 Uhr, bei der Alten Säge, laden die plan b-Gemeinden und die Markt-gemeinde Lustenau wieder zum Rad-Ried-Tag ein. Wir werden gemeinsam die Natur im Ried und ein unterhaltsames Rahmenprogramm genießen und ganz nebenbei noch was Gutes für Umwelt und Gesundheit tun. Der Rad-Ried-Tag ist auch gleichzeitig der Abschluss des Fahrradwettbewerbs RADIUS. Beim Festplatz im Ried geradelt warten auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine kulinarische Stärkung und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für Groß und Klein. Besonders für die jungen Besucher des Rad-Ried-Tages gibt es einen Radparcours, Kutschenfahrten und Erkundungstouren durchs Ried geben. Radeln Sie mit, wir freuen uns auf Sie!

Jahresabschlussübung der Ortsfeuerwehr

Am Samstag, 26. Oktober um 16 Uhr, findet in der Lerchenauerstraße 1 die Abschlussübung der Ortsfeuerwehr statt. Den Schwerpunkt bildet dabei eine Brandlöschung in der ehemaligen Bäckerei, die für die Besucher moderiert wird. Im Anschluss an die Übung lädt die Wehr die Zuschauer ins Gerätehaus, zum gemeinsamen Ausklang. Die Ortsfeuerwehr und ich freuen uns auf zahlreiche Besucher der Jahresabschlussübung!

Ihr Bürgermeister
Elmar Rhomberg

Inhalt



Aus dem Rathaus

- 4 Landtagswahl 2019
- 7 Informationsabend: Einstieg in Pflege- und Betreuungsberufe
- 8 Auf gesunde Nachbarschaft
- 12 Unsere Kinderbetreuungseinrichtungen stellen sich vor
- 15 Unser Lauteracher Ried
- 19 Einladung zum Rad-Ried-Tag
- 20 Lauterach in Bewegung



7



19



Aus der Gemeinde

- 22 Rund um die Bürgermusik
- 24 Herbstferienprogramm der Offenen Jugendarbeit
- 30 Schulstart an der Mittelschule
- 32 26. Skinfit Jannersee Triathlon



32



Aus den Vereinen

- 34 Vereine



40



Veranstaltungen und Chronik

- 52 Dötgsi beim 20. Moschtfäsch
- 53 Dötgsi beim Heurigenabend der Feuerwehrjugend am Jannersee



51

Titelbild: Kürbis- und Kartoffelfest am 6. Oktober. Mehr Infos auf der Seite 44.

Landtagswahl 2019

So, 13. Oktober, 7.30 – 13 Uhr in den fünf Wahlsprengeln

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt und im Wählerverzeichnis eingetragen sind alle Frauen und Männer, welche am 16. Juli 2019 (Stichtag) in die Wählerkartei eingetragen sind und spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben (jüngster Wähler ist somit am 13.10.2003 geboren). Ebenfalls wahlberechtigt sind österreichische StaatsbürgerInnen, die unmittelbar vor Verlegung ihres Hauptwohnsitzes ins Ausland LandesbürgerInnen waren (ehemalige LandesbürgerInnen), sofern sie einen Antrag auf Eintragung in die Wählerkartei gestellt haben sowie am Stichtag

- der Hauptwohnsitz nach wie vor im Ausland begründet ist und
- die Verlegung des Hauptwohnsitzes ins Ausland nicht mehr als zehn Jahre zurückliegt.

Ausländische Unionsbürger sind bei der Landtagswahl nicht wahlberechtigt.

Gewählt wird in unserer Gemeinde in 5 Wahlsprengeln in der Zeit 7.30 – 13 Uhr.

Amtliche Wahlinformation (Wahlausweis)

Jedem Wahlberechtigten der keine Wahlkarte beantragt hat, wird bis spätestens am vierten Tag vor dem Wahltag ein amtlicher Wahlausweis und ein Stimmzettel durch den LMR-Wahlservice der Firma Comm-Unity EDV GmbH per Post zugestellt. Aus der Wahlinformation (Wahlausweis) können Sie Ihr zuständiges Wahllokal, die Wahlzeiten und eine detaillierte Beschreibung zur Vorgehensweise entnehmen.

Persönliche Stimmabgabe

Die Stimmabgabe erfolgt persönlich am Wahlsonntag in Ihrem zuständigen Wahllokal. Bitte bringen Sie auch Ihre amtliche Wahlinformation (Wahlausweis und den Stimmzettel) mit ins Wahllokal. Der Stimmzettel kann auch schon zu Hause ausgefüllt werden. Sollten Sie nach dem Stichtag Ihren Hauptwohnsitz



- Wahlsprengel 1** Rathaus
Wahlsprengel 2 NEU Kinderhaus am Entenbach
(bisheriges Wahllokal: Alter Sternen)
Wahlsprengel 3 Zum Kreuz
Wahlsprengel 4 NEU Volksschule Unterfeld
(bisheriges Wahllokal: Kindergarten Unterfeld)
Wahlsprengel 5 Mittelschule Lauterach

um- oder abmelden, bleiben Sie trotzdem in dem zum Stichtag erstellten Wählerverzeichnis eingetragen und sind auch diesem Wahllokal zugeteilt.

Stimmabgabe per Wahlkarte – Briefwahl

Sollten Sie am Wahlsonntag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen. Die entsprechende Anforderungskarte erhalten Sie ebenfalls mit der amtlichen Wahlinformation zugesendet. Der Antrag kann auch online (www.wahlkartenantrag.at) abgegeben werden.

WICHTIG

Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden.

- Letztmöglicher Zeitpunkt für schriftliche und online Anträge: 9. Oktober 2019, bis 24 Uhr
- Letztmöglicher Zeitpunkt für persönlich bei der Gemeinde eingebrachte Anträge: 11. Oktober, 12 Uhr
- Briefwahlkarten müssen bis zum 13. Oktober, 13 Uhr, bei der Marktgemeinde Lauterach einlangen. Es gibt keine Nachfrist!



Sicherheit im Straßenverkehr

Machen Sie sich sichtbar!

Wo und auf welche Weise können Sie mit der Wahlkarte wählen?

Im Inland:

- Vor einer Wahlbehörde
- in einem von der Gemeinde festgesetzten Wahllokal für WahlkartenwählerInnen
- bei Besuch durch eine besondere („fliegende“) Wahlbehörde oder
- mittels Briefwahl (ohne Wahlbehörde).

Im Ausland:

- Im Ausland können Sie Ihre Stimme nur mittels Briefwahl abgeben.

Vorzugsstimmen

Der Wähler kann auf dem Stimmzettel

- a) Wahlwerbbern jener Partei, die er wählt, bis zu fünf Vorzugsstimmen vergeben, wobei auf denselben Wahlwerber höchstens zwei Vorzugsstimmen möglich sind.
- b) einen nicht im Wahlvorschlag der Partei enthaltenen Namen (freien Wahlwerber) beifügen. Der freie Wahlwerber darf nicht als Wahlwerber einer anderen Partei auf diesem Stimmzettel aufscheinen.

Fahrtkostenersatz

Schüler, Studenten und Lehrlinge, die zur Teilnahme an der Landtagswahl 2019 von ihrem in einem anderen Bundesland oder im Ausland gelegenen Studien- bzw. Ausbildungsort nach Vorarlberg fahren, werden vom Land Vorarlberg die Kosten der Benützung des kostengünstigsten öffentlichen Verkehrsmittels (Bahnfahrt mit Vorteils-card für die Hin- und Rückreise z.B. von Wien bis Bregenz und zurück € 87,80) ersetzt. Die Kosten von Fahrten mit dem eigenen PKW oder als Mitfahrer in einem anderen Privat-PKW werden nicht ersetzt.

Bei dieser Wahl besteht keine Wahlpflicht. Sollten Sie noch Fragen haben, dann können Sie sich gerne an die Abt. Bürgerdienste, Herr Wetzel, T 6802-12 wenden.

Der Bürgermeister
Elmar Rhomberg

Sehen und gesehen werden ist in der dunklen Herbst- und Winterzeit als Unfallprävention von großer Bedeutung. Die Verkehrsunfälle nehmen durch Dämmerung, Dunkelheit und künstlicher Beleuchtung stark zu.

Vor allem werden Fußgänger und Radfahrer gerne von Autofahrern „übersehen“. Gut sichtbar zu sein, bedeutet daher ein großes Sicherheitsplus im Straßenverkehr und kann helfen, Unfälle zu vermeiden. Dies ist zwar vielen Menschen bewusst, doch der Anteil derer, die auch Reflektor-Material verwenden, ist leider verschwindend gering. Die Sichtbarkeit wird durch reflektierende Leuchtbänder, die einfach und schnell über die Kleidung angebracht werden, maßgeblich erhöht. Selbstverständlich sind auch alle anderen Verkehrsteilnehmenden angehalten, gut sichtbar unterwegs zu sein und darauf zu achten, dass die Beleuchtung an den Fahrzeugen einwandfrei funktioniert.

Leuchtbänder abholbereit

Die Marktgemeinde Lauterach möchte in Zusammenarbeit mit „Sicheres Vorarlberg“ zur Verkehrssicherheit der Bevölkerung einen Beitrag leisten und bietet interessierten Gemeindebürgerinnen und

Gemeindebürgern an, sich im Rathaus ein reflektierendes Leuchtband zum Selbstkostenpreis von € 1,- abzuholen! Geben Sie dem Autofahrer eine Chance Sie zu sehen!

Danke, dass Sie sich sichtbar machen!

Am besten sichtbar machen Sie sich mit Reflektoren an beiden Beinen – unterhalb des Knies getragen. Warum? Der Lichtkegel der Fahrzeugscheinwerfer leuchtet auf die Fahrbahn und erfasst somit die Beine einer Person als Erstes. Bewegte Gegenstände nimmt das menschliche Auge früher wahr – also auch die Beine beim Gehen. Die Reflektoren sind so von allen Seiten gut sichtbar.

Im Rathaus, Bürgerservice können Sie Ihr Leuchtband zum Selbstkostenpreis von € 1,- abholen.



Geben Sie dem Autofahrer eine Chance Sie zu sehen!

Militärdienst: Stellung des Geburtsjahrganges 2001

Auf Grund des Wehrgesetzes 2001 haben sich alle österreichischen Staatsbürger männlichen Geschlechtes des Geburtsjahrganges 2001 sowie alle älteren wehrpflichtigen Jahrgänge, die bisher der Stellung noch nicht nachgekommen sind, am

22.10.2019: Familienname A – E
23.10.2019: Familienname F – Z
Stellungsbeginn: 7 Uhr,
in Innsbruck, Amtsgebäude
FM Conrad-Kaserne, Eingang
Köldererstraße 2

der Stellung zu unterziehen, sofern sie nicht vorher vom Militärkommando persönlich geladen wurden. Das Stellungsverfahren, bei welchem durch den Einsatz moderner medizinischer Geräte und durch psychologische Tests die körperliche und geistige Eignung zum Wehrdienst genau festgestellt wird, nimmt in der Regel 1 ½ Tage in Anspruch.

Zur Überprüfung der Identität und Staatsbürgerschaft sind mitzubringen:

- Amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis der Republik Österreich, Führerschein usw.)
- eigener Staatsbürgerschaftsnachweis (entfällt bei Vorlage von Reisepass oder Personalausweis der Republik Österreich)
- bei Doppelstaatsbürgerschaft ein entsprechender Nachweis
- Geburtsurkunde
- E-Card
- eventuell Heiratsurkunde

Ärztliche Atteste

Zur Beurteilung des Gesundheitszustandes sind eventuell vorhandene ärztliche Atteste (hiefür besteht kein Anspruch auf Kostenvergütung) sowie der ausgefüllte und unterschriebene medizinische Fragebogen mitzubringen. Stellungspflichtige, die durch Krankheit oder aus sonstigen schwerwiegenden, unverschuldeten Gründen am Erscheinen vor der Stellungskommission verhindert sind, haben dies

umgehend dem Militärkommando/ Ergänzungsabteilung Vorarlberg durch Vorlage einer ärztlichen Bestätigung nachzuweisen. Personen, die eine dauernde schwere körperliche oder geistige Behinderung aufweisen, wird die umgehende Kontaktaufnahme mit der Ergänzungsabteilung des Militärkommandos Vorarlberg empfohlen.

Terminänderungen

Schüler/Studenten werden gemäß einer Absprache mit der Landesschulbehörde grundsätzlich mit ihren Heimatgemeinden zur Stellung aufgefordert. Im Falle von Terminkollisionen (Matura, Wienwoche, Schulschiwoche, etc.) werden die Stellungspflichtigen ersucht, sich umgehend mit der Ergänzungsabteilung des Militärkommandos Vorarlberg, Reichsstraße 18, 6900 Bregenz, T 050201/90 DW 41040, in Verbindung zu setzen. Kurzfristige Terminänderungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

- Wehrpflichtige, die ihrer Stellungspflicht nicht nachkommen, können unbeschadet ihrer allfälligen Strafbarkeit der Stellungskommission vorgeführt werden.
- Wehrpflichtige, die das 17. Lebensjahr vollendet haben, können sich bei der Ergänzungsabteilung des Militärkommandos Vorarlberg freiwillig zur vorzeitigen Stellung melden.

Infos

Walter Wetzel T 6802-12,
Abt. III – Bürgerdienste im
Rathaus Lauterach



Reinhard Pircher

Vortrag der Reihe „Pflege im Gespräch“ Alarm im Darm

Di, 1. Oktober, 19 Uhr,
im Rathaussaal, 1. OG,
Hofsteigstraße 2a

Referent:

Reinhard Pircher, Kinesiologie
und Bioresonanz

Eintritt € 5,-

Anmeldung:

annette.king@lauterach.at
oder T 6802-16

Weitere Infos:

www.connexia.at

In der heutigen Zeit sollten wir dem Darm, unserem größten Organ, besondere Aufmerksamkeit schenken. Durch falsche Essgewohnheiten, synthetische Inhaltsstoffe, Medikamente, Schwermetalle usw. entsteht ein „Darmstress“. Viele gesundheitliche Probleme haben ihren Ursprung im Darm. Übergewicht, Allergien, Infektanfälligkeit, Migräne, Hauterkrankungen und vieles mehr können mit akuten oder chronischen Störungen im Darm zusammenhängen.

Reinhard Pircher zeigt in seinem Vortrag auf, was Sie dagegen tun können.



Informationsabend: Berufe mit Zukunft, Freude und Sinn

Der Einstieg in die Pflege- und Betreuungsberufe

Mo, 14. Oktober, 18 Uhr, im Rathaus, Rathaussaal 1. OG

Sie wollen etwas Neues lernen und interessieren sich für eine Tätigkeit im Betreuungs- und Pflegebereich? Dann kommen Sie zum Informationsabend am 14. Oktober ins Rathaus. Die Gemeinden der Hofsteigregion in

Zusammenarbeit mit den Experten/innen der connexia Implacementstiftung Betreuung und Pflege laden Sie zur kostenlosen und individuellen Beratung vor Ort ein. Kommen Sie einfach vorbei!

Inhalt:

- Finanzielle Unterstützung für Ausbildungen (AMS, Land, Implacementstiftung connexia)
- Beratung von sinnstiftenden Arbeits- und Karrieremöglichkeiten
- Information über Unterstützungen für Berufsumsteiger, Um- und Zusatzschulungen
- Kompakte Informationen über Ausbildungs-Einrichtungen und ArbeitgeberInnen der Region Hofsteig

Infos und Kontakt

connexia, Gesellschaft für
Betreuung und Pflege, DGKS
Reingard Feßler, T 48787-21,
reingard.fessler@connexia.at,
www.vcare.at

Weiterer Termin für persönliche Berufsberatung:

13. November, 18 – 19.30 Uhr,
im Rathaus Hard, Besprechungszimmer

connexia



Deutschtraining für Frauen

Mo, 7. Oktober bis 27. Jänner,
8.30 – 10.30 Uhr, im Lerncafé,
Bundesstraße 64

Kosten: € 30,- Infos und
Anmeldung:
Christina Milz T 6802-19
christina.milz@lauterach.at





Auf gesunde
Nachbarschaft -
von klein auf!

Familienlotsinnen

Wechsel in der Projektkoordination: Christina Milz, Sozialpädagogin, freut sich sehr darüber, die Koordination des Projekts „Auf gesunde Nachbarschaft“ von Carina Zengerle zu übernehmen.

„**Ich freue mich auf eine neue, abwechslungsreiche und spannende Aufgabe. Die Arbeit für Familien liegt mir sehr am Herzen. Es ist schön zu sehen, dass sich zahlreiche LauteracherInnen freiwillig für ein Miteinander einsetzen.**“

Christina Milz

Sie haben ein Baby bekommen, oder haben Kinder unter fünf Jahren und sind eventuell gerade nach Lauterach gezogen. Dann haben sie sicher viele Fragen!? Eine Familienlotsin ist dann genau das richtige Angebot für sie!

Was sind Familienlotsinnen genau?

Familienlotsinnen sind geschulte Ehrenamtliche, die auf Einladung Familien mit Kleinkindern besuchen und über Angebote in Lauterach informieren. Das Angebot ist gratis und kann bei Christina Milz im Rathaus Lauterach angefragt werden. Die Familienlotsin bringt neben einem kleinen Geschenk in Form eines tollen Wärmekissens auch wertvolle Informationsmaterialien mit. Die neue Broschüre

„Lauterach – Im Kleinkindalter“ und der Wegweiser für Familien „WO WIE WAS“ helfen Familien sich gut orientieren zu können. Die Familienlotsinnen stehen für sämtliche Fragen zur Verfügung. Gutscheine für die Familienlotsinnen sind im Bürgerservice, in den Kinderbetreuungseinrichtungen, bei der Elternberatung oder beispielsweise im Infantibus und der Bibliothek erhältlich.

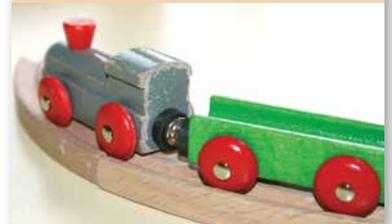
Infos

Christina Milz T 6802-19
christina.milz@lauterach.at



Erster mobiler Familientreff

Liebe Familien, die Gemeinde Lauterach klappt ein „rollendes Elterncafé“ mit Zeit für Austausch, Informationen und Zusammenkommen der Familien in Lauterach auf. Mit dabei ist der Spielbus des Vorarlberger Kinderdorfs mit Spielen für Kleinkinder sowie die Familienlotsinnen. Wir starten am 10. Oktober, von 14.30 – 16.30 Uhr, bei der Kinderbaustelle in der Hofsteigstraße. Wir laden alle Familien mit Kleinkindern herzlich ein dabei zu sein!





Essbares Lauterach

Das Gartenjahr neigt sich langsam dem Ende zu



Damit wir auch im Winter Vitamine ernten können, wurden beim Septembermarkt mithilfe des Obst- und Gartenbauvereins Lauterach und freiwilligen HelferInnen die Hochbeete bei der Kinderbaustelle in der Hofsteigstraße auf Vordermann gebracht.



Eines der Hochbeete bekam eine spezielle Behandlung, eine sogenannte „Gründüngung“. Sobald die Beete im Herbst abgeerntet sind, sollte die beanspruchte Erde durch eine Gründüngung vor der Austrocknung geschützt werden. Diese schützt aber auch vor dem Ausspülen bei Niederschlägen. Zudem kann sich Unkraut nur beschränkt ausbreiten. Überdies bekommen die wichtigen Mikroorganismen im Boden Arbeit und werden aktiviert. Am Ende der

Gründüngungsphase, wenn die Pflanzen oder Pflanzenreste in den Boden eingearbeitet werden, bekommt der Boden viele Nährstoffe zurück.

Wichtige Ankündigung: Beim Markt, am 10. Oktober, um 17 Uhr werden die restlichen Hochbeete „winterfest“ gemacht. Wir schauen gemeinsam, wie die Gründüngung gewachsen ist und eventuell kann man schon etwas von den leckeren Wintaminen entdecken und genießen.

Winter + frische Vitamine = Wintamine!

Wir haben so einiges an Wintaminen gepflanzt:

- Spinat
- Rucola
- bunte Salate
- Feldsalat
- Mangold



Leseinsel HOKUS POKUS



Bei der letzten Leseinsel wurde voller Spannung gezaubert, mitgefiebert und gelacht. Der Kasperl hat den Kindern eine spannende Geschichte mitgebracht.

Fasziniert konnten die kleinen ZuschauerInnen einer Geschichte zuhören, bei welcher aufgrund eines Zaubertranks der kleine Mario unterschiedliche Sprachen gesprochen hat. Vielen Dank an Nina Ruschitzka fürs Mitmachen!

Haben Sie Interesse an einer Leseinsel mitzuwirken?

Wir freuen uns über weitere VorleserInnen (Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Griechisch, Serbisch, Arabisch, Tschetschenisch, Türkisch, usw.).

Weitere Infos: Christina Milz, T 05574 6902-19
christina.milz@lauterach.at



Information rund um den Familienzuschuss

Der Familienzuschuss stellt eine finanzielle Entlastung für Familien mit Kleinkindern dar. Dieser wird unmittelbar im Anschluss an das Kinderbetreuungsgeld für den maximalen Zeitraum von 18 Monaten gewährt (längstens bis zur Vervollendung des vierten Lebensjahres eines Kindes).

Der Familienzuschuss kann jedem Kind gewährt werden, wenn es den Hauptwohnsitz in Vorarlberg und die österreichische Staatsbürgerschaft sowie mit österreichischer Staatsbürgerschaft gleichgestellte (z.B. Konventionsflüchtlinge), die Staatsangehörigkeit eines anderen EWR-Mitgliedslandes und der Schweiz hat. Der Antrag kann auch noch gestellt werden, sollte man erst einige Monate nach Ende des Kindergeldbezugs vom Familienzuschuss erfahren haben. Der Zuschuss wird dann ab dem Ablauf des Kinderbetreuungsgeldes auch rückwirkend gewährt, allerdings nur, wenn die 18 Monate nach Ende des Bezugs noch nicht abgelaufen sind. Der Antrag ist in der Abteilung Bürgerdienste – Soziales erhältlich. Dort sind die Anträge auch einzureichen. Dieser wird gemeindeamtlich bestätigt und anschließend zur weiteren Bearbeitung an das Amt der Vorarlberger Landesregierung weitergeleitet.

Information Kulturpass

Mit dem Kulturpass erhält man freien Eintritt bei zahlreichen kulturellen Einrichtungen in Vorarlberg. Bei Veranstaltungen für Kinder ist der Kulturpass in der Regel für einen Erwachsenen und ein Kind gültig. Voraussetzung ist ein geringes Einkommen.

Weitere Informationen

DSA Annette King, T 6802-16, annette.king@lauterach.at und Carina Zengerle, BA, T 6802-19, carina.zengerle@lauterach.at

Schwangerschaftsbetreuung und Nachsorge in Lauterach

jeweils Mi, im Kinderhaus am Entenbach, Bachgasse 14.

Mitzubringen:

bequeme Kleidung, Socken, eine Decke

Info und Anmeldung unter:

hallo@steffi-ritter.com,

T 0650/4761244

birgiteglewinder@gmail.com,

T 0664/2102214

Wir bieten:

Gespräche über Schwangerschaft, Geburt, Gebärmöglichkeiten, Stillen, Wochenbett, Säuglingspflege. Praktische Empfehlungen und Übungen zur Wehen-Verarbeitung und Unterstützungsmöglichkeiten für den Partner. Körperübungen, Atmen, Entspannen. Wir freuen uns, euch auf dieser spannenden Reise zu begleiten!

Kurstermine für 2019:

Birgit: 18.30 – 20 Uhr,

bis 16. Oktober und von

8. Jänner – 5. Februar 2020

Kurskosten: € 145,-

Petra u. Steffi:

18 – 19.30 Uhr

30. Oktober – 27. November

Kurskosten: € 145,-





Infos zur Ausbildung 2019/2020

Purzelbaum Eltern-Kind-Gruppenleiterin

Purzelbaum-Eltern-Kind-Gruppen an Mag. Cornelia Huber
T 0676/832402139, cornelia.huber@kath-kirche-vorarlberg.at
www.elternbildung-vorarlberg.at

Das Katholische Bildungswerk, Bereich Elternbildung, veranstaltet Purzelbaum Eltern-Kind-Gruppen für Eltern und ihre Kinder im Alter von 0 – 4 Jahren. Diese Gruppen sind eine wunderbare Möglichkeit, auf recht niederschwellige und ansprechende Art, Familien mit kleinen Kindern in den Gemeinden zu erreichen, zu vernetzen und auf Themen, welche sie

beschäftigen, anzusprechen. Dort gibt es einen gemeinsamen Eltern-Kind-Teil, in dem gesungen, getanzt und gebastelt wird. In einem eigenen Elternbildungsteil werden unterschiedliche Themen wie z.B. Kindererziehung, Ernährung, Feste im Jahreskreis usw. mit den Eltern diskutiert und ausgetauscht. Die Kinder sind währenddessen von einer zweiten Gruppenleiterin betreut.

Geleitet werden diese Purzelbaum Eltern-Kind-Gruppen von ausgebildeten Gruppenleiterinnen, welche einen einjährigen Lehrgang zur Befähigung dieser Tätigkeit absolvieren. Im Mai haben 13 Frauen diesen Lehrgang im Bildungshaus Batschuns abgeschlossen. Eine Dame aus Lauterach hat die Ausbildung absolviert.

Studienförderung 2019/2020

Auch in diesem Jahr können Lauteracher Studierende die finanzielle Unterstützung der Studienförderung über € 250,- in Anspruch nehmen. Gefördert werden Studien an einer anerkannten Universität oder Hochschule bzw. Fachhochschule außerhalb eines 100 km Radius in allen EU-Ländern sowie der Schweiz.

Studien an Akademien oder gleichwertigen Ausbildungsstätten sowie Auslandssemester (Fachhochschule, etc.) werden nicht gefördert. Bewerbungsberechtigt sind alle Studierenden, die zum Bezug der Familienbeihilfe berechtigt sind und die seit mindestens einem Jahr ihren Hauptwohnsitz durchgehend in Lauterach angemeldet haben (gemeldet seit 31. Oktober des Vorjahres). Die Förderungen werden auf Antrag des Studierenden gewährt. Das Ansuchen für das jeweilige Studienjahr ist spätestens bis 30. November

beim Rathaus Lauterach einzureichen. Nach dem 30. November eingelangte Ansuchen können nicht mehr zugelassen werden. Das dazu notwendige Förderungsansuchen mit Formblatt findet sich unter der www.lauterach.at bzw kann beim Marktgemeindeamt Lauterach, Abt. III-Bürgerdienste, angefordert und eingereicht werden. Dem Antrag ist eine aktuelle Studienzeitbestätigung oder Inskriptionsbestätigung sowie eine Bestätigung über den Bezug von Familienbeihilfe beizulegen. Bei Nichtvorlage dieser Bestätigungen ist die Förderung

ausgeschlossen. Auf die Gewährung einer Studienförderung besteht kein Rechtsanspruch.

Die Ansuchen auf Studienbeihilfe können auch per Email an linda.meisinger@lauterach.at eingereicht werden.



Das dazu notwendige Förderungsansuchen mit Formblatt finden Sie auf www.lauterach.at bzw kann in der Abt. III-Bürgerdienste, angefordert werden

Unsere Kindergärten, Kleinkindbetreuungen und Sprachförderinnen stellen sich vor

Die Kindergartenpädagoginnen sind neben Eltern, Oma und Opa wichtige Bezugspersonen für die ersten Lebensjahre. Sie meistern den Spagat, Kinder Kinder sein zu lassen und sie gleichwohl auf die Anforderungen des Lebens und auf die Welt der Erwachsenen vorzubereiten.

Die Bildungseinrichtung Kindergarten ist mit ihrer ganzheitlichen Erziehung und Vorbereitung auf die Schule ein wichtiger Abschnitt im Leben Ihres Kindes. Aufgabe der Marktgemeinde Lauterach ist es, in Zusammenarbeit mit den Kindergartenpädagoginnen permanent das Angebot und die dazu erforderlichen räumlichen Rahmenbedingungen anzupassen. Wenn Sie Ihr Kind in den Kindergarten bringen, wissen Sie, dass es sich frei entfalten und bewegen darf,

dass es spielen, Freunde finden und Spaß haben wird. Familien mit Kindern stehen in Lauterach zahlreiche Betreuungsmöglichkeiten für ihre Kinder zur Verfügung. Diese bieten eine alters- und bedarfsgerechte Betreuung für Kinder zu äußerst familienfreundlichen Tarifen an. Eine Reihe von Aktivitäten machen die Kindergartenzeit für Kinder und Eltern gleichermaßen spannend.

Kindergarten Dorf

Raphaella Konzett ist die Leiterin dieses Kindergartens. Kinder zwischen drei und fünf Jahren können die Regelgruppe oder die Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten besuchen.



Margot Fetty, Isabella Frener, Emily Hofstätter, Raphaella Konzett, Edith Nyikos, Hannah Amann

Kleinkindbetreuung Sunnadörfle

Auch in dieser Kleinkindbetreuung werden Kleinkinder von berufstätigen Eltern ab 15 Monaten bis vier Jahren betreut. Leiterin ist Raphaella Konzett.



Anna Mattersberger, Aleksandra Radovic, Doreen Bauer

Kindergarten Unterfeld

Im Kindergarten Unterfeld, werden Kinder in einer Regel- und einer Integrationsgruppe betreut. Frau Sabine Bechter ist die Leiterin des Kindergartens.



Klara Meusburger, Sarah Wörndle, Michellé Lacher, Christine Holzer, Sabine Bechter, Sandra Schneider-Schwarzenegger

Kindergarten Bachgasse

Im Kindergarten Bachgasse, mit der Leiterin Anna Pfefferkorn, werden Kinder zwischen drei und fünf Jahren in zwei Gruppen, einer Regel- bzw. Integrationsgruppe betreut.



Gloria Diem, Simone Bargehr, Silvia Köb, Claudia Tomaselli-Schorrer, Anna Pfefferkorn



Kindergarten Weißenbild

Im Kindergarten Weißenbild sind Kinder im Alter von drei bis fünf Jahren in einer Regel- und einer Integrationsgruppe herzlich willkommen. Frau Judith Längle ist die Leiterin.



Judith Längle, Elke Wetzel, Judith Gruber-Niederer, Helena Ullmann, Nardane Aktas

Kleinkindbetreuung Alte Landstraße „Vogelneachtle“

Im Vogelneachtle werden Kleinkinder von berufstätigen Eltern, ab 15 Monaten bis zu vier Jahren, betreut. Leiterin ist Judith Längle.



Hatice Demirbas, Gabriele Steinacher, Stefanie Hirschmann, Sultan Akpinar

Kindergarten Hofsteigsaal

Stefanie Fink ist die Leiterin des Kindergartens Hofsteigsaal. Kinder zwischen drei bis fünf Jahren sind in der Regelgruppe mit Montessorielementen herzlich willkommen.



Stefanie Fink, Claudia Gutsch, Victoria Gregotsch

Kindergarten Hoheneggerstraße

Stefanie Künstner ist die Leiterin des Kindergartens für Kinder zwischen drei und fünf Jahren in zwei Regelgruppen.



Vorne: Maria Schrank, Tina Stadelmann, Monika Gfall, Alexandra Schwendinger; Hinten: Kathrin Pecheim, Stefanie Künstner, Christine Weinstabl

Kleinkindbetreuung Rappelkiste Kirchfeld

In der Rappelkiste sind Kinder zwischen drei und vier Jahren herzlich willkommen, Leiterin ist Judith Längle.



Christine Schäfler, Doris Gufler

Naturspielgruppe

Auch hier ist Judith Längle Leiterin. Kleinkinder zwischen drei und vier Jahren dürfen die Naturspielgruppe besuchen.



Kerstin Früh, Irmgard Gutmann



Kinder mit Sprachförderbedarf

Werden von den Sprachförderinnen spielerisch betreut.



Fabienne Matt, Alexandra Schwendinger, Julia Reiner, Nicole Pösel

Kleinkindbetreuung Blumenweg

Hier werden Kinder ab 15 Monaten bis 4 Jahren von berufstätigen Eltern betreut, die Leiterin ist Angela Hehle.



Stefanie Haller, Ines Hrebicek, Angela Hehle, Michellé Nußbaumer, Sevil Cubukcu, Sabine Winder, Sanja Matanovic

Kinderhaus am Entenbach

In dieser Einrichtung wird ein Kindergarten mit zwei Gruppen und eine Kleinkindbetreuung für Kinder ab 15 Monaten bis vier Jahren von berufstätigen Eltern angeboten. Frau Laura Dueler ist die Leiterin.



Kindergarten

Vorne: Melina Gunz, Evelin Valent, Daniela Fink, Claudia Winder; Hinten: Martin Dorfer, Laura Dueler, Elena Steurer



Kleinkindbetreuung Käferle

Vorne: Sandra Schwarz, Chiara Drexel, Marika Kolb; Hinten: Sabine Ehrle, Elisabeth Zünd, Elena Steurer

Sprachheilpädagoginnen

Elke Fritsch und Manuela Rummer betreuen einmal pro Woche, auf spielerische Weise sprachauffällige Kinder in den Kindergärten.



Elke Fritsch und Manuela Rummer



Kindergartenkoordinatorin
Judith Längle T 6802-15
judith.laengle@lauterach.at

Parteienverkehr im Rathaus,
2. OG: Mo 8 – 12 Uhr außer
Schulferien



MARKTGEMEINDE
LAUTERACH



Stellenausschreibung

Sie sind in erster Linie Informations- und Kommunikationsdrehscheibe bei Anliegen der Bürger in baurechtlichen Angelegenheiten, unterstützen jedoch auch andere Fachbereiche innerhalb der Abteilung Infrastruktur (Hochbau, Tiefbau, Ortsentwicklung, Umwelt). Wir bieten eine vielfältige und verantwortungsvolle Stelle mit eigenverantwortlichem Bereich in einem routinierteren Team als

Office AllrounderIn / Assistenz (w/m, 70%)

Ihr Aufgabenbereich:

- Büroorganisation / –administration (Bauamt, Hochbau, Tiefbau, Ortsentwicklung, Umwelt)
- Führen und Verwalten der Bauakten (Papierakt und digitaler Akt)
- Persönliche und telefonische Betreuung und Beratung der Bürger und Antragsteller
- Korrespondenz, Mail- und Schriftverkehr (Kundmachungen, Bescheide, Verordnungen etc.)

Ihr Profil:

- Belastbare und teamfähige Persönlichkeit mit rascher Auffassungsgabe und abgeschlossener kaufmännischer Ausbildung.
- Bautechnisches Verständnis von Vorteil
- Sehr gute Rechtschreibkenntnisse und Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Selbständige und exakte Arbeitsweise
- Freude im Umgang mit Menschen und bei der Arbeit im Team

Sie sind interessiert?

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit aussagekräftigem Lebenslauf und Foto bis spätestens 16. Oktober 2019 an die Marktgemeinde Lauterach, Hofsteigstraße 2a, 6923 Lauterach oder an marktgemeinde@lauterach.at.

Für das Dienstverhältnis finden die Bestimmungen des Vorarlberger Gemeindeangestelltengesetzes 2005 Anwendung.

Der Bürgermeister
Elmar Rhomberg

Anleitung für ErwachsenenvertreterInnen

Rechtliche Grundlagen und praktische Umsetzung

Feldkirch: Di, 1. Oktober und 8. Oktober, 19 – 21.30 Uhr

Dornbirn: Do, 7. November und 14. November, 19 – 21.30 Uhr

Kosten: € 25,-

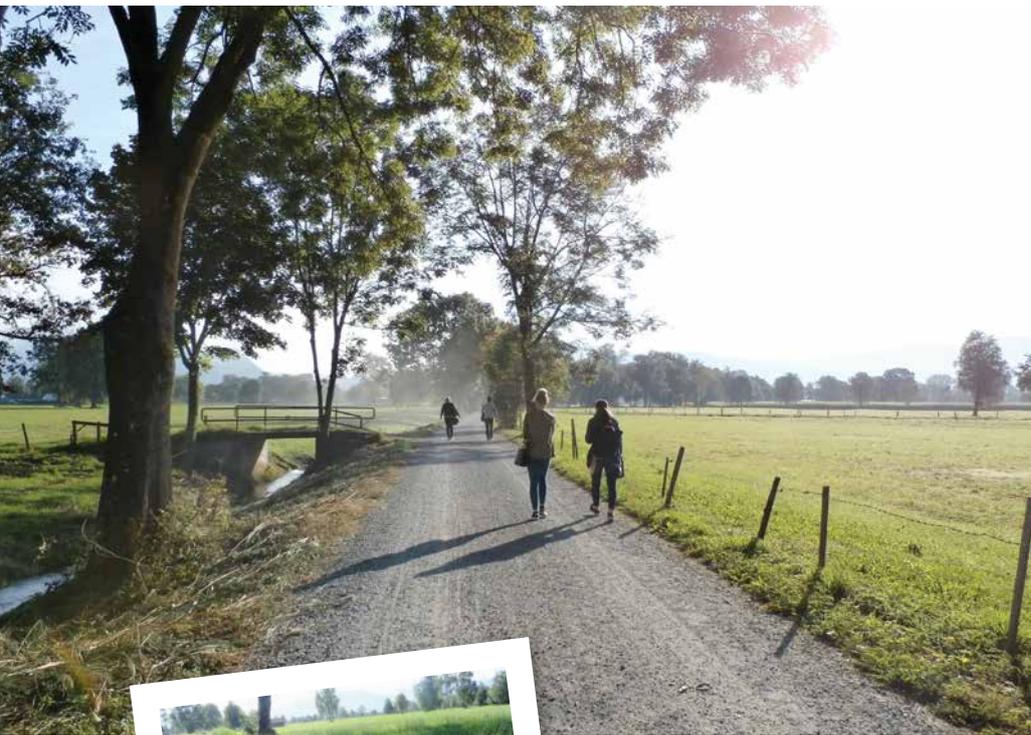
Anmeldung: Sekretariat ifs Erwachsenenvertretung T 05 1755 590

Wurden Sie vom Gericht für die gerichtliche Erwachsenenvertretung (bisher Sachwalterschaft) für einen Angehörigen bestellt? Oder wurden Sie offiziell für die gewählte Erwachsenenvertretung oder gesetzliche Erwachsenenvertretung registriert? Oder ist in Ihrer Familie vielleicht eine solche Aufgabe notwendig?

Außerdem ...

... können Sie sich – unabhängig von diesem Kurs – mit Ihren Fragen zur „Beratung“ an unsere hauptberuflichen Mitarbeiter/innen der ifs Erwachsenenvertretung wenden. Dieses Beratungsangebot ist kostenlos. Wir informieren und unterstützen Sie gerne.

6850 Dornbirn, Poststraße 2/4, T 05 1755 590
6800 Feldkirch, Johannitergasse 6/3,
T 05 1755 591
erwachsenenvertretung@ifs.at
www.ifs.at/erwachsenenvertretung



Unser Lauteracher Ried

Naturverträgliche Grabenüberfahrten im Ried



Eine gelungene Grabenüberfahrt
im Lauteracher Ried

Grabenüberfahrten sind im Lauteracher Ried zur Bewirtschaftung seit je her erforderlich. Früher dienten diese der Überfahrt mit relativ schmalen Fuhrwerken, heutzutage müssen diese Überfahrten breitere und schwerere Zugmaschinen und Bewirtschaftungsgeräte aushalten.

Seit Inkrafttreten der Landschaftsschutzverordnung „Lauteracher Ried“ vor mehr als 20 Jahren sind neue Grabenüberfahrten bewilligungspflichtig sowie der Ersatz alter Konstruktionen zumindest abstimmungspflichtig mit der örtlichen Riedbetreuung. Nicht immer wurden diese Vorgaben eingehalten. Teils abenteuerliche und schlicht hässliche Konstruktionen aus allen möglichen Materialien und Abfall-Baustoffen verunstalten die Landschaft und sacken z.B. bei der Verwendung schwerer Betonrohre oft rasch ab. Die Folge waren dann relativ häufig rechtswidrige Abflussblockaden von Gräben.

Naturverträgliche Grabenüberfahrten

Die Gemeindeverantwortlichen beschlossen, diese Missstände möglichst durch positive Beispiele und nur wo unbedingt erforderlich durch die „behördliche Keule“ zu beheben. In Abstimmung mit der Behörde, insbesondere mit dem Naturschutzsachverständigen

Rochus Schertler sind in den letzten zwei Jahren gemeinsam mit betroffenen Liegenschaftsbesitzern und Bewirtschaftern Musterüberfahrten erstellt worden. Diese entsprechen grundsätzlich den Vorgaben des Wasser- und Naturschutzrechtes und sind speziell nach der (meist natürlich stattfindenden) Begrünung auch optisch durchaus herzeigbar.

Leichte Rohre für Torfböden

Da speziell im Süden des Lauteracher Riedes, bedingt durch tiefgründige Torfvorkommen, die Tragfähigkeit der Böden begrenzt ist, wurden Konstruktionen unter Verwendung relativ leichter Rohre aus bruchfestem, grünem Kunststoff entwickelt und umgesetzt. Diese Rohre werden dankenswerterweise vom Gemeindebauhof Lauterach bedarfsgerecht zugekauft. Die Abgabe an die Bauherren erfolgt zum günstigen Selbstkostenpreis. Beratung zum sachgerechten Einbau gibt's gratis dazu. Wichtig ist nämlich auch, dass die

konstruktive Ausführung keine Barriere für Wasserorganismen darstellt und leicht (z.B. von Schlammablagerungen) zu reinigen ist. Die abgebildeten zwei rechtskonformen Beispiele beweisen, dass für die Bewirtschaftung unerlässliche Grabenüberfahrten durchaus auch optisch ansprechend sein können.



Die Grabenüberfahrten sind in die Landschaft eingebunden und fast nicht zu erkennen



Das Begehen von Gehsteigen ist oftmals kaum möglich und die Fußgänger werden schlimmstenfalls gezwungen, auf die Fahrbahn auszuweichen

Abgebildet ist eine vorbildlich geschnittene Hecke

Bitte kontrollieren Sie Ihre Hecke auf brütende Vögel, bevor Sie diese schneiden



Heckenschneiden

Bäume, Sträucher und Hecken entlang öffentlicher Straßen

Die Mitarbeiter des Bauhofes werden immer wieder mit Beschwerden konfrontiert, dass bei verschiedenen Einmündungen von Seitenstraßen in das Gemeindestraßennetz die Sicht durch Bäume oder Sträucher verdeckt wird. Gegen eine Abschirmung der Grundstücke vor Einblicken ist grundsätzlich nichts einzuwenden, wenn die Bepflanzung ordentlich gepflegt wird.

Grundeigentümer sollten bei der Pflanzung darauf achten, dass der Abstand zum Straßenrand so groß ist, dass der Schnitt im Abstand von 0,30 bis 0,50 m vor der Grundgrenze durchgeführt werden kann. Überhängende Hecken, Sträucher und Bäume gehören auf die Grundstücksgrenze zurückgeschnitten. Über Fahrbahnen müssen die Bäume bis auf eine Höhe von 4,50 m zurückgeschnitten werden, bei Gehwegen reicht eine Höhe von 2,50 m aus. Gerade unsere schwächsten Verkehrsteilnehmer wie Kinder, ältere Leute, Mütter mit Kinderwagen werden durch nicht ordnungsgemäß gepflegte Bepflanzungen am Straßenrand vielfach an der Benützung von Gehsteigen gehindert. Das Begehen von Gehsteigen

mit Regenschirmen ist oftmals kaum möglich und die Fußgänger werden schlimmstenfalls gezwungen, auf die Fahrbahn auszuweichen. Auch Sichtbehinderungen an Straßenkreuzungen und Straßeneinmündungen führen immer wieder zu sehr gefährlichen Situationen. Die Marktgemeinde Lauterach richtet an die Grundeigentümer den Appell, Hecken und Sträucher nicht in den Straßenraum hineinragen zu lassen. Werden Hecken und Sträucher nicht geschnitten und damit eine Gefährdung oder Behinderung der Verkehrsteilnehmer verursacht, werden die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes von der Marktgemeinde Lauterach beauftragt, Bäume, Sträucher und Hecken hinter die Grundgrenze zurückzuschneiden.

Die dadurch entstehenden Kosten werden den Grundstückseigentümern verrechnet. Ungeachtet der verschiedenen gesetzlichen Verpflichtungen zum Zurückschneiden und möglicher nicht unbeträchtlicher Schadenersatzverpflichtungen könnten gerade auch Sie mit einer kleinen Maßnahme einen wertvollen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten. Ihre Mitbürger werden dafür dankbar sein.

Gabriela Paulmichl

Nahverkehrsgerechter Ausbau Lustenau – Lauterach Hauptbaumaßnahmen beginnen



Informationen aus erster Hand

Am 1. Oktober, sind die Öffentlichkeit und insbesondere alle AnrainerInnen aus den Gemeinden Höchst, Fußach, Hard und Lauterach in den Hofsteigsaal eingeladen. Von 17 – 20.30 Uhr präsentieren die verantwortlichen ÖBB-Ingenieure allen Interessierten ihre Pläne über die kommenden Baumaßnahmen, Termine und Abläufe und stehen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Am 30. September ist es soweit: Die Vorarbeiten für die Herstellung der Baustelleneinrichtungen und den Umbau des Abschnittes Lustenau – Lauterach der ÖBB-Strecke St. Margrethen – Lauterach beginnen.

Im Forellenweg und der Kaltenbrunnenstraße werden die Vorarbeiten für den Neubau der Haltestelle Lauterach West gestartet. Dadurch ist es erforderlich, die parallel zur Bahnstrecke verlaufenden Radwegeverbindungen zwischen Lauterach und Hard während der Bauzeit aus Sicherheitsgründen umzuleiten. Die bestehende Querungsmöglichkeit der Bahnstrecke beim

Spielplatz in der Umgebung Krummenweg/Im Steinach wird ab 30. September gesperrt, da die alte Unterführung abgetragen wird. Etwa 50 Meter weiter in Richtung Osten wird dann im Zuge der Baumaßnahmen durch die Gemeinde eine neue Fuß- und Radwegunterführung gebaut. Die Zufahrtsmöglichkeit für die Anrainer wird aufrechterhalten. Die Umleitung südlich der Bahnstrecke erfolgt ab der Kreuzung Unterfeldstraße/Steinfeldgasse und verläuft über die Steinfeldgasse und Bisachweg. Vor der Lerchenauerstraße besteht die Möglichkeit wieder nach Norden über die bestehenden Wege zur Lerchenauersiedlung bei der Bahntrasse zu gelangen. Auf der Nordseite der Bahnstrecke erfolgt die Umleitung von Osten her vor der Brücke über die Unterfeldstraße ab dem Wasserweg. Die Fahrt kann nach Überquerung der Unterfeldstraße über die Lochbachstraße und Unterfeldstraße entweder über die Salbachstraße oder die Langenstegstraße entlang der Bahnstrecke in Richtung Hard fortgesetzt werden. Von Hard kommend erfolgt die Umleitung entsprechend in entgegengesetzter Richtung im Süden über Umleitung Steinfeldgasse und Unterfeldstraße sowie auf der nördlichen Seite der Bahnstrecke über die Umleitung Salbachstraße/Langenstegstraße sowie Lochbachstraße zum Wasserweg.



- | | | | |
|--|-----------|--|-------------------|
| | gesperrt | | Landesradroute |
| | Umfahrung | | Baustellenzufahrt |

Sperre der bahnbegleitenden Fahrradwege Forellenweg und Bisachweg mit der baustellenbedingten Umleitungstrecken im Rahmen des Ausbaus der Bahnstrecke Hard-Lauterach



Einladung zum plan b Rad-Ried-Tag am 20. Oktober

So, 20. Oktober, Treffpunkt: 10.30 Uhr, bei der Alten Säge, bei jeder Witterung, reduziertes Programm in der „Alten Säge“, bei ausgesprochen schlechtem Wetter.

Das Lauteracher Ried ist von 10.30 – 16 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt, Anrainer und landwirtschaftlicher Verkehr sind von der Sperre ausgenommen.

Infos: www.mobilplanb.at

Am Sonntag, 20. Oktober, laden die plan b-Gemeinden und die Marktgemeinde Lustenau wieder zum Rad-Ried-Tag ein. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr bei der „Alten Säge“ in Lauterach, Hofsteigstraße 4. Das Ried ist an diesem Tag zwischen 10.30 – 16 Uhr für Kraftfahrzeuge, ausgenommen Anrainer und landwirtschaftlicher Verkehr, gesperrt. Natur und Landschaft, nette Gesellschaft, unterhaltsames Rahmenprogramm und ganz nebenbei noch was Gutes für Umwelt und Gesundheit tun – das zeichnet den Rad-Ried-Tag der plan b-Gemeinden aus. Gleichzeitig feiern die TeilnehmerInnen aus Bregenz, Lauterach, Wolfurt, Hard, Kennelbach und Schwarzach mit der Veranstaltung

auch den Abschluss des Fahrradwettbewerbs RADIUS.

Rad-Ried-Tag: Radfahren, genießen, erleben

Am Sonntag, 20. Oktober, ist um 10.30 Uhr Treffpunkt bei der „Alten Säge“ in Lauterach, Hofsteigstraße 4 bzw. beim Streueried in Lustenau. Von dort wird bei passender Witterung gemeinsam zum Festplatz im Ried geredelt, wo sich die Teilnehmer nicht nur auf kulinarische Stärkung, sondern auch auf ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für Groß und Klein freuen dürfen. So wird es für die jungen Besucher einen Radparcours, Kutschenfahrten und Erkundungstouren durchs Ried geben. Bei ausgesprochen schlechtem Wetter gibt es ein reduziertes Programm in der „Alten Säge“ in Lauterach.

Sicher am Fahrrad

Über das Thema Sicherheit beim Radfahren informieren Sicheres Vorarlberg und das Kuratorium für Verkehrssicherheit. Ebenso wird die Radlobby Vorarlberg vor Ort vertreten sein. Bei „Respektiere deine Grenzen“ erfahren Interessierte Wissenswertes bei Spaziergängen im Ried. Musikalisch wird die Band „Sapalotta“ für Stimmung sorgen.

Auszeit mitten im Rheintal: Radfahren im Ried

Wer die wundervolle Landschaft dieses besonderen Fleckchens Vorarlbergs also schon immer gemütlich „im



Vorbeifahren“ erleben und dies zugleich mit guter Unterhaltung und Information verbinden mag, sollte sich den 20. Oktober im Kalender markieren. Achtung: Die Sperre für motorisierten Verkehr (10.30 – 16 Uhr) gilt nicht für Anrainer und für landwirtschaftlichen Verkehr. Bitte daher immer aufmerksam unterwegs sein – und idealerweise mit Helm. Es gilt die Straßenverkehrsordnung, jeder Teilnehmer ist auf eigenes Risiko unterwegs. Die plan b-Gemeinden und die Marktgemeinde Lustenau freuen sich auf einen schönen Rad-Ried-Tag und zahlreiche TeilnehmerInnen!

Ein #superbunter Sommerspaß z'Luterach

Ein #superbunter Sommerspaß z'Luterach geht zu Ende und zahlreiche Kinder und Jugendliche haben wunderschöne, abwechslungsreiche, spannende und erfüllte Ferientage erlebt.

34 Angebote und 54 Termine wurden in diesem Jahr über den Sommerspaß z'Luterach angeboten und brachten viel Abwechslung in die bunte Ferienzeit.

Ein herzliches Dankeschön an alle Vereine, Institutionen und engagierte Menschen für ihren Einsatz, die Organisation und die Durchführung dieser vielseitigen Angebote und Aktionen.

Wir freuen uns schon auf den Sommer 2020!

GR Katharina Pfanner, Ausschuss für Generationen,
Manuela Kaufmann



Lauterach in Bewegung



Karl-Höll-Straße vorübergehende Einengung wegen Bauarbeiten

Die Karl-Höll-Straße im Bereich westlich des Küchenstudios XXXLutz, ist bis zum 31. Dezember 2019 lediglich jeweils in einer Fahrtrichtung befahrbar. Die Fahrtrichtung wird durch den Pfeil des Gebotszeichens „Vorgeschriebene Fahrtrichtung“ angegeben.



Die Abbrucharbeiten des alten Küchenstudios schreiten zügig voran



Bis zum 31. Dezember ist die Karl-Höll-Straße lediglich einspurig befahrbar.



Geh- und Radweg Sägerweg

Wegen Bauarbeiten wird der Geh- und Radweg Sägerweg von der Ostseite der Wohnanlage Sägerweg bis zur Einmündung in die Schulstraße bis Donnerstag, 31. Oktober für den gesamten Verkehr gesperrt.



Der Geh- und Radweg Sägerweg bleibt bis zum 31. Oktober gesperrt



Fundgegenstände

Folgende Fundgegenstände wurden im Rathaus abgegeben:

- Schlüsselbund mit Feuerwehr Jugend und Mercedes Benz Anhänger, Einkaufschip und schwarzem Schlüssel
- Handy
- Audischlüssel
- Hoverboard in Weiß
- Schwarz-Graues Mountainbike
- rot-schwarzes Damenrad der Marke KTM
- Goldkettchen mit eingraviertem Namen (Kind)

Infos:

Michelle Rüscher T 6802-10
michelle.ruescher@lauterach.at



Bauarbeiten Gemeindestraße Niederhof

Die Gemeindestraße Niederhof ist in einem sehr schlechten baulichen Zustand und muss dringend saniert werden. Die Sanierungsarbeiten sind seit Mitte August im vollen Gange und sollten bis zum 18. Oktober abgeschlossen sein. Die Straße wird auf die gesamte Länge von der Pariserstraße bis zum Schützenweg mit 50 cm Frostkoffer versehen. Die Randeinfassung erfolgt mit Granitsteinen. Der Asphaltaufbau erfolgt mit 8 cm Tragschichte und 3 cm Deckbelag. Die Straßenentwässerung wird erneuert bzw. entsprechend ergänzt. Bei der Gemeindestraße Niederhof handelt es sich um einen Teilabschnitt der Radroute NORD-SÜD. Nach Fertigstellung der Bauarbeiten wird die Straße zur Fahrradstraße verordnet.



Wegen des schlechten baulichen Zustandes der Gemeindestraße Niederhof wird diese zurzeit saniert



Videoüberwachung für den Fahrradabstellplatz am Bahnhof

Der Bahnhof verfügt über zwei Fahrradabstellplätze, wobei der Abstellplatz bei der Unterführung – südseitig des Bahnhofes – Videoüberwacht wird. Wir bitten Sie, bei einem Fahrraddiebstahl oder einer -Beschädigung, schnell zu reagieren und sich beim Landbus Unterland, David Kresser T 05572/32300-730 oder david.kresser@landbusunterland.at zu melden. Die Videoaufzeichnung muss in der gesetzlichen Frist von 72 Stunden gelöscht werden.

Der Fahrradabstellplatz südseitig des Bahnhofes wird Videoüberwacht



In der Informationssäule ist die Videoüberwachung untergebracht



Vorarlberger Mobilitätspreis 2019

Das regionale Parkraummanagement der plan b-Gemeinden Lauterach, Bregenz, Hard, Kennelbach, Schwarzach, Wolfurt und von Lustenau wurde heute vom VCÖ mit dem Vorarlberger Mobilitätspreis 2019 ausgezeichnet.

Es sei den plan b-Gemeinden nicht hoch genug anzurechnen, dass sie nicht nur Radrouten und den öffentlichen Verkehr ausbauen, sondern auch Maßnahmen umsetzen, die „nicht auf ungeteilte Zustimmung stoßen“. Vorbildlich sei, dass die Gemeinden das Konzept gemeinsam entwickelt und umgesetzt hätten – ein gutes Beispiel für andere Gemeinden in Vorarlberg und in Österreich. VertreterInnen der Gemeinden haben diese Wertschätzung im Landhaus in Bregenz von Landesrat Johannes Rauch, Michael Schwendinger (VCÖ) und Markus Ender (ÖBB) entgegengenommen.



Vermietung Tiefgarage Achsiedlung

Die Marktgemeinde Lauterach bietet zur Vermietung in der Tiefgarage Achsiedlung 15 folgende Einstellplätze an: Platz EP 02 und EP 03.

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Anfrage.
Kontakt: Ingeborg Moosbrugger T 6802-44 oder ingeborg.moosbrugger@lauterach.at



Aus der Gemeinde

Rund um die Bürgermusik

Musikalische Geburtstagsgrüße für Elmar Kolb

Nach der Sommerpause trafen sich die Mitglieder der Bürgermusik nicht wie üblich zur ersten Probe für das Cäcilienkonzert, sondern bei Altbgm Elmar Kolb, um ihm zu seinem 80. Geburtstag musikalische Grüße zu überbringen. Unser Ehrenmitglied Elmar Kolb hatte zwar schon Anfang August seinen Ehrentag. Es ist aber bei der Bürgermusik Tradition – wie früher, als er noch Bürgermeister war – die Glückwünsche nach der Sommerpause zu überbringen. Nach einem kurzen Marsch mit klingendem Spiel vom Probelokal zu ihm nach Hause wurden wir in seinen Garten eingeladen. Dort spielten wir zu seinen Ehren noch weitere Märsche. Außerdem wurden seine Verdienste für die Bürgermusik, vor allem auch zur Zeit der Jugendkapellen-Gründung hervorgehoben. Anschließend genossen wir noch eine sehr gute Verköstigung im Garten, sodass es uns an nichts fehlte. An dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Dank an Elmar Kolb und seine Familie für die Einladung!

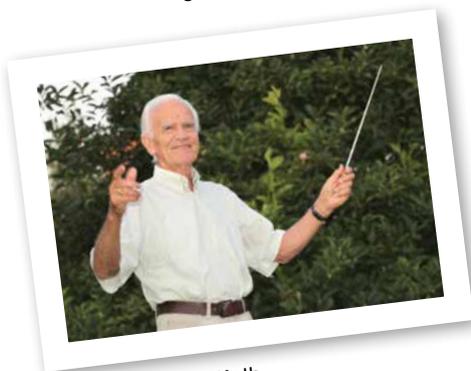


Elmar Kolb freut sich über die Glückwünsche zum 80. Geburtstag

Probenwochenende in Sulzberg

Am letzten Wochenende vor Schulbeginn fand traditionellerweise das Probenwochenende der Bürgermusik in Sulzberg statt, das wie immer den Auftakt für die Probenphase zum Cäcilienkonzert bildete. Die Mitglieder der Bürgermusik weilten im Ferienheim Feurle in Sulzberg, um das mit Spannung erwartete Programm für das Cäcilienkonzert am 7. Dezember kennenzulernen. Mit dabei waren auch neue Musikanten/innen, die den Sprung von der Jugendkapelle zur „großen Musig“ wagten. Dies sind Sarah Ofner auf der Klarinette, Jakob Steiner am Saxophon, Valentin Mischl auf der Posaune und Benedikt Leiler auf der Tuba. Ein weiteres neues Mitglied, Marketenderin und Fahngota der Jugendkapelle, Klara Götze, war mit Mirjam Hansmann

für die Verpflegung der hungrigen Musikanten/innen zuständig. Neben den Proben starteten die Mitglieder mit der Ideenfindung für das große Musikfest im Juni 2022 in Lauterach und natürlich kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz. An dieser Stelle möchten sich die Musikanten/innen besonders bei Kapellmeister Mathias Schmidt für die Programmauswahl und die Probenarbeit und bei Thomas Jäger und Martin Schelling, die die Registerproben geleitet haben, bedanken. Die Zuhörer des Cäcilienkonzerts können sich auf ein außergewöhnliches und emotionales Konzert am 7. Dezember, um 20 Uhr im Hofsteigsaal freuen.



Altbgm Elmar Kolb



Die Jungmusikanten/innen im Ferienheim Feurle in Sulzberg



Die große Musik bei den Vorbereitungen für das Cäcilienkonzert in Sulzberg

Musiklager der JKL am Sulzberg

Anfang September begann für 68 Jungmusikanten/innen die Hüttenzeit, im Ferienheim Feurle in Sulzberg. Auch unsere Dirigenten Martin Schelling und Thomas Jäger waren – mit einer tollen Auswahl an Stücken bepackt – mit dabei. An diesen 4 Tagen hieß es: proben, proben, proben! Wir lernten die

Musikstücke kennen, arbeiteten in den Registerproben im Detail daran und setzten sie bei den Vollproben zusammen. Unser Fazit: Ihr könnt euch alle schon auf das Dreikönigskonzert 2020 freuen! Doch auch für das kommende Moscht-Fäscht haben wir uns etwas Neues ausgedacht, was natürlich bei einer Marschprobe ausprobiert und geübt wurde. Neben den vielen Proben kam auch der Spaß nicht zu kurz. Bei verschiedenen Spielen wurde die Gemeinschaft gestärkt und auch unsere 10 neuen Jungmusikanten/innen waren voller Eifer dabei. In kleineren Gruppen stellten wir uns der Herausforderung, zu einem Kindheitsheld eine Aufführung zusammenzustellen. Wobei unser musikalisches Talent beim Singen unter Beweis gestellt wurde. Das alljährliche Highlight der Woche war die Disko, wo wir unser Können am Dancefloor bewiesen haben. Nachdem am Donnerstagmittag unser tolles Küchenteam uns das letzte Mal etwas zu Essen zauberte und wir die Hütte wieder auf Hochglanz brachten, fuhren wir schweren Herzens wieder nach Hause.

Goodbye Milda! Welcome Dasha!



In diesem Jahr in Lauterach habe ich viel Neues gelernt und die coolsten Leute getroffen. Ich muss meinen KollegInnen in der OJAL und natürlich auch den Jugendlichen in Lauterach danken. Jeder und jede hat mir geholfen etwas Neues zu lernen. Es war wirklich das interessanteste Jahr in meinem Leben.

Danke und bis bald!
Milda



Hallo miteinander!
Mein Name ist Dasha, ich komme aus Lettland, bin 18 Jahre alt und werde die nächsten zwölf Monate als Freiwillige des Europäischen Solidaritätskorps in der Offenen Jugendarbeit Lauterach mitarbeiten. Ich freue mich auf ein spannendes und aufregendes Jahr in Lauterach und hoffe, viele neue Erfahrungen zu machen und neue Freunde zu finden.

Dasha



Herbstferienprogramm der Offenen Jugendarbeit

Die Offene Jugendarbeit bietet in den Herbstferien ein Programm für Jugendliche an.

Übernachtung im Sundeck

Mo, 28. Oktober: Mädels
Di, 29. Oktober: Jungs
jeweils 18 Uhr, im Sundeck
Kosten: € 5,-

Infos und Anmeldung: während der Öffnungszeiten im Jugendtreff

Am Montag, dem 28. Oktober übernehmen die Mädels, am Dienstag dem 29. Oktober die Jungs das Sundeck der OJAL für eine ganze Nacht. Neben gemeinsamem Kochen und Essen begleiten die Jugendarbeiterinnen und Jugendarbeiter die Mädchen bzw. Jungs mit Spielen und Aktionen durch die Nacht. Bevor es am Morgen wieder nach Hause geht, gibt es noch ein gemeinsames Frühstück.

Tanzworkshop

Mi und Do, 30. und 31. Oktober
jeweils von 15 – 17 Uhr
im Jugendtreff

Infos und Anmeldung: während der Öffnungszeiten im Jugendtreff

An den beiden Tagen findet ein Hip-Hop-Tanzworkshop mit Linda Meisinger von der „FRK Dance School“ statt. Jugendliche ab zehn Jahren lernen an zwei Nachmittagen je nach Kenntnisstand die Grundschrte und Hip-Hop-Moves, die in keiner Choreographie fehlen dürfen!

Halloween

Do, 31. Oktober, 18.30 Uhr
auf dem Jugendplatz

Halloween ist in den letzten Jahren immer größer und präsenter geworden. Auch hier in Lauterach ziehen Kinder und Jugendliche in gruseligen Kostümen von Haus zu Haus und bitten um süße Kleinigkeiten. Da Halloween aber auch immer wieder von einigen Wenigen zum Anlass für Vandalismus genommen wird, lädt die Offene Jugendarbeit zu einem alternativen Angebot im Öffentlichen Raum ein. Gemeinsam mit dem Jugendteam wird der Jugendplatz in schummriges Licht und gruselige Deko gehüllt. Außerdem warten leckere Horror-Snacks und schockierend echtes Wundenschminken auf die Jugendlichen. Ab 18.30 Uhr feiern wir miteinander die letzte Open-Air-Veranstaltung des Jahres!



Herbstferienprogramm

OUJAI

OFFENE JUGENDARBEIT LAUTERACH

Mädels only - Übernachtung*

Sundeck (Hofsteigsaal)

Montag 28. Oktober ab 18:00 Uhr

ab 12 Jahren, Selbstbehalt 5 €

Jungs only - Übernachtung*

Sundeck (Hofsteigsaal)

Dienstag 29. Oktober ab 18:00

ab 12 Jahren, Selbstbehalt 5 €



Hip-Hop-Tanzworkshop*

Jugendtreff (Hofsteigsaal)

Mittwoch & Donnerstag

30. & 31. Oktober von 15 bis 17 Uhr

ab 10 Jahren, Selbstbehalt 15 €



Halloween am Jugendplatz

Jugendplatz (Alte Seifenfabrik)

Donnerstag 31. Oktober ab 18:30 Uhr

Gruseldeko, Halloween-Snacks und Horror-MakeUp

* Anmeldung bis 23. Oktober in der Offenen Jugendarbeit! Infos im Jugendtreff oder unter 0664 / 964 234 1 Anmeldung vorbehaltlich Verfügbarkeit!



Renovierung des Unterstands beim Fußballplatz Harderstraße



Alle waren fleißig bei der Arbeit

Bei der Entwicklung und Durchführung von Projekten und Prozessen ist die Offene Jugendarbeit immer auch auf die Ideen und die Mitwirkung von Jugendlichen angewiesen. Deshalb werden in der OJAL Partizipation und Beteiligung großgeschrieben.

Einige Besucher der Offenen Jugendarbeit nutzen regelmäßig den Fußballplatz Harderstraße und haben beim Team der OJAL um Unterstützung bei der Renovierung der Hütte am Fußballplatz gebeten. Am 28. August wurde dann in einer Gemeinschaftsaktion das Dach mit neuer Dachpappe abgedichtet und den Außenwänden ein neuer Anstrich verpasst. Bei der Gelegenheit haben die Jugendlichen auch den Müll eingesammelt, den einige immer wieder dort liegen lassen oder abladen. Jetzt gibt es wieder einen geeigneten Unterstand bei Regenschauern und einen ordentlichen Treffpunkt für

fußballbegeisterte Jugendliche am Fußballplatz.



Die stolzen Dachdecker

**WIR KAUFEN
GRUNDSTÜCKE UND
GEBÄUDE.** Persönlich. Diskret.
Mit Mehrwert-Garantie.
Ab 300 m².

ATRIUM®
RAUM FÜR IDEEN

Ihr Ansprechpartner: Geschäftsführer Jeannot Fink, T 05574 - 844 44, www.atrium.at



17



OJAL WHAT'S UP, LAURA (15) & HANNES (16) PRÄSENTIEREN:

UNION TISCHTENNIS-CLUB LAUTERACH (UTTC LAUTERACH)

TISCHTENNIS IST KÖRPERLICH UND GEISTIG ANSPRUCHSVOLL. TRAINING FÜR KÖRPER UND GEIST, GERINGE VERLETZUNGSGEFAHR UND IN JEDEM ALTER ZU BETREIBEN: TISCHTENNIS IST EIN SPORT MIT VIELEN VORTEILEN!

WAS ZEICHNET EUREN VEREIN BESONDERS AUS?

Die Trainerinnen und Trainer setzen sich stark für den Verein ein und bemühen sich, den Nachwuchs entsprechend ihrer individuellen Leistungen zu fördern und zu fordern. Es wird von Beginn an darauf geachtet, dass die richtigen Techniken erlernt werden. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen und werden gut aufgenommen.

WELCHE ANGEBOTE GIBT ES FÜR JUGENDLICHE?

Dreimal pro Woche (Mo, Mi, Fr) trainiert der Nachwuchs von 18 bis 19.30 Uhr in der Turnhalle der VS Dorf.

Am Samstag, den 05. Oktober findet in der Turnhalle Dorf ab 9 Uhr ein Nachwuchsligaturnier statt, bei dem

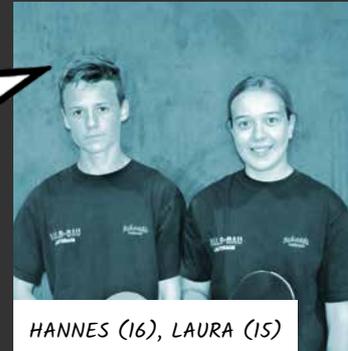
sich 21 Vereine aus ganz Vorarlberg aller Altersklassen bis U21 messen. Interessierte können sich bei dieser Veranstaltung ein Bild von einer der meistgespielten Sportarten der Welt machen.

WAS MACHT DEN VEREIN SPEZIELL FÜR JUGENDLICHE ATTRAKTIV?

Im Anschluss an das Nachwuchstraining findet das Training für die Erwachsenen statt, bei dem bei Interesse sich auch die jugendlichen Spielerinnen und Spieler mit den Älteren messen können. Und auch dabei spielt es keine Rolle, wenn man noch nicht so gut ist. Alle Spielerinnen und Spieler haben eine andere Technik und einen individuellen Stil und somit kann man von allen Gegenpartnern etwas lernen.

Da die Lauteracher Trainerinnen und Trainer zu den besten im Land gehören, wird ab Oktober von 18 bis 19.30 Uhr das Leistungszentrum (die besten Nachwuchsspielerinnen und -spieler aus Vorarlberg) in Lauterach trainieren.

WIR SIND EIN LEISTUNGS-ORIENTIERTER VEREIN UND ALS JUGENDLICHE HABEN WIR IMMER WIEDER DIE MÖGLICHKEIT UNS MIT ERWACHSENEN ZU MESSEN!



HANNES (16), LAURA (15)

WAS GIBT ES FÜR AUFNAHMEBEDINGUNGEN?

Einfach Daniel oder Helga anrufen bzw. eine Mail schreiben und einen Schnuppertermin vereinbaren. Die ersten drei Trainings sind gratis. Danach wird ein Datenblatt mit der Anmeldung ausgefüllt und man kann regelmäßig die Trainingseinheiten besuchen. Die Kosten für Kinder und Jugendlichen von 6 bis 18 Jahren liegen bei € 60,- pro Jahr.

TISCHTENNIS-CLUB LAUTERACH

HELGA SCHWÄRZLER

0676/3531860

HELGA.SCHWAERZLER@VOL.AT

WWW.UTTC-LAUTERACH.AT





Pfarre St. Georg

Bis auf weiteres entfällt die sonntägliche Frühmesse um 7.30 Uhr im Kloster.

Wenn nicht anders angegeben, finden alle Gottesdienste im St. Josefskloster statt.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mag. Johannes Hammerle, Julia Toplak
Pfarramt Lauterach, Bundesstraße 77
T 71221, pfarrbuero@pfarre-lauterach.at

Pfarrer Werner Ludescher:
T 0676/83240 8241, luwe@outlook.at

Mo u. Di 08.30 – 10.30 Uhr
Mi 16.00 – 18.00 Uhr
Do u. Fr 08.30 – 11.00 Uhr

Gottesdienste im Oktober

- DO 3** 18.00 Uhr Gottesdienst mit Kollekte für unseren Priesterstudenten John aus Uganda. Anschließend Anbetung.
- FR 4** 18.30 Uhr Beichte und Rosenkranz
19.00 Uhr Messe zum Herz-Jesu-Freitag
- SA 5** Pfarrwallfahrt zu den Passionsspielen in Erl
- SO 6** **Bei allen Gottesdiensten Opfer für die Kirchenrenovierung.**
17.30 Uhr Gottesdienst zum Monat der Weltmission: Schwerpunkt Indien, mit Kaplan Lojin Kalathipparambil, anschließend Agape und Begegnung mit Kaplan Lojin.
- FR 11** 19.00 Uhr Jahrtagsgottesdienst für alle im Oktober der letzten drei Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen

- SO 13** **Erntedank bei allen Gottesdiensten**
Sa, 18.30 Uhr, So, 9, 10.30 und 17.30 Uhr: Segnung der Erntegaben und Verkauf der beliebten missio-Schokopralinen. 17.30 Uhr, Gottesdienst: Zum Monat der Weltmission: Ein Blick in die Weltkirche Diözesandirektor Pfr. Werner Ludescher
- SO 20** **Zum Monat der Weltmission**
Bei allen Gottesdiensten Opfer für die Weltmission und Verkauf der beliebten missio-Schokopralinen.
17.30 Uhr Gottesdienst mit Schwerpunkt: Südamerika. Pfr. Georg Nigsch (Missionar in Ecuador), anschließend Agape und Begegnung mit Pfr. Georg Nigsch
- SO 27** **Zum Monat der Weltmission**
17.30 Uhr Gottesdienst mit Schwerpunkt: Afrika. Pfr. Andre Awoa (Kamerun) anschließend Agape und Begegnung mit Pfr. Andre

SICHER IN DEN WINTER



forster

Reifen & Service



Lauterach, Scheibenstraße 23 (Nähe Baywa), Tel. 05574 42362
 Weitere Filialen in Lochau - Klaus - Bludenz
reifenforster.com

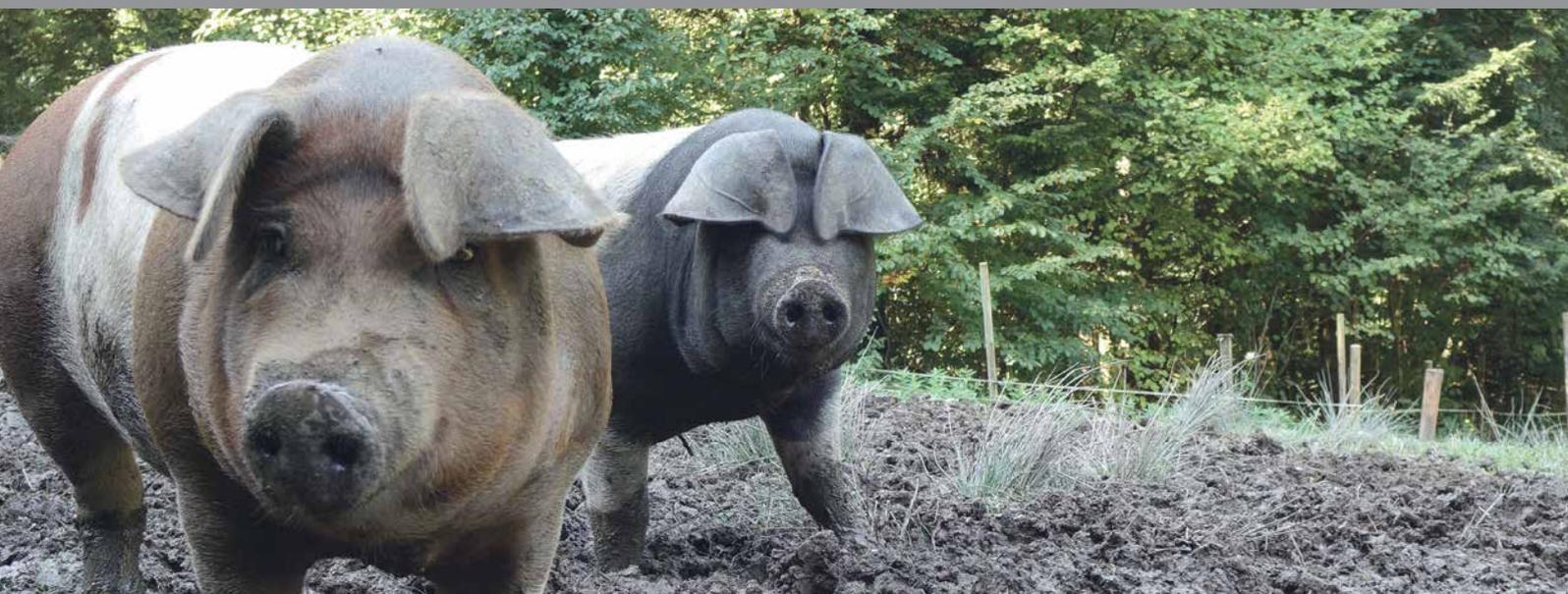




Personengemeinschaft Drexel, Rusch, Schneider
+43 664 1301192 - gallowayundpartner@gmail.com - Lauterach

Unsere Tiere werden nach den strengen Richtlinien der biologischen Landwirtschaft an unseren Standorten im Bregenzerwald, Lauteracher Ried und Klostergut Gwiggen im Freiland gehalten. Unsere Kälber können bis zu einem Alter von 8-12 Monaten bei ihrer Mutter bleiben und erhalten so die wertvolle Muttermilch. Neben unseren Galloway Rindern, zählen auch Duroc Schweine, sowie Schwäbisch-Hällische zu unserer Herde. Großzügige Weiden erlauben Auslauf, natürliches Futter und eine artgerechte Haltung.

Wenn auch Sie in den Genuss unseres qualitativ hochwertigen Fleisches aus unserer Heimat kommen wollen, dann nehmen Sie gerne eine Kostprobe im Gasthaus Johann oder bestellen Sie noch heute ihr Paket, welches ab Mitte Oktober für Sie erhältlich ist. Wählen Sie zwischen zwei Optionen: 10kg Paket vom Freiland Rind bestehend aus Edelteilen, Gulasch, Braten, Schnitzel und Hackfleisch um 239 Euro oder ein 10kg Paket vom Freiland Schwein bestehend aus Edelteilen, Braten, Schnitzel, Hackfleisch und Würste um 145 Euro. Für weitere Informationen rund um unsere Landwirtschaft melden Sie sich gerne bei uns.





Reparatur-Café Lauterach

Anfang September fand die Herbstmesse in Dornbirn statt, wo die Vorarlberger Reparatur-Cafés gemeinsam auf einem Messe-Stand vertreten waren.

Zusammen mit zahlreichen Reparateuren aus Bregenz, Dornbirn, Göfis und dem Klostertal waren wir mit viel Freude und Spaß am Reparieren dabei. Neben unserem Nachbarn, der auf seiner Rikscha gemeinsam mit seiner Frau ausgezeichneten Kaffee servierte, durften wir uns über eine geliehene Werkbank von Hubert Feldkircher und eine Leih-Nähmaschine von Singer freuen. Wir konnten viele interessierte Besucher für unsere Reparaturkultur begeistern und so manches mitgebrachte Gerät reparieren. Neben einem Staubsauger, einem Bügeleisen und einem Stabmixer wurden auch schwere Geräte wie ein Drucker und eine Küchenmaschine zum Laufen gebracht. Das hat neben Jung und Alt auch so manche hochrangigen Politiker fasziniert, die sich bei unserem Stand Infomaterial und Ideen für die Vermeidung von Abfall und Förderung von Nachhaltigkeit geholt haben. Wir planen zusätzlich zu den Terminen am 12. Oktober und 9. November eine Kleidertauschbörse und eventuell einen Workshop für kreative Nähbegeisterte. Mit so einem vollen Programm können wir natürlich mehr Unterstützer für unser Team brauchen! Interessierte und motivierte Reparateure (und alle, die es gerne werden möchten), schreiben uns bitte an repcafe.lauterach@hotmail.com oder kommen gleich direkt an einem unserer Termine dazu! Wir freuen uns auf euren Besuch!

Mehr Infos folgen auf unserer Homepage www.reparaturcafe-lauterach.org und Facebook.

Schulstart an der Mittelschule

Es war ein besonderer Tag für die Erstklässler und Erstklässlerinnen der Mittelschule, als ihr erster Schultag begann! Nach der herzlichen Begrüßung durch die Zweitklässler – alle bekamen einen Button mit ihren Namen geschenkt – wurde auch das Geheimnis gelüftet, wer mit wem in die Klasse kommt und wer ihre Klassenvorstände sind. Wir wünschen allen einen guten Start ins neue Schuljahr und viel Erfolg beim Lernen und bei allen Unternehmungen!!

Direktorin Gabi Dünser und ihr Lehrerteam

Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen der Mittelschule:





Karl Höllstr. 12b
6923 Lauterach
www.dan-vorarlberg.at
Tel: +43 5574 22575



Das Küchenstudio mit

Wenn Holz deine LIEBE ist, bist du genau richtig.... wir suchen zur Verstärkung unseres Teams:

MONTAGETISCHLER (m/w) in Vollzeit

Wir sind ein erfolgreiches Familienunternehmen, Küchenstudio in Lauterach mit individuellen Küchenlösungen und mehr... bei uns dreht sich alles um ein gemütliches Zuhause.

Dein Profil:

- Abgeschlossene Lehre als Tischler/in / Tischlertechniker/in oder Erfahrung im Einbau von Küchen und Einrichtung
- du bist teamfähig und flexibel
- hast Freude im Umgang mit Kunden und bei der Gestaltung im Einrichtungsbereich
- auch in Stresssituationen kannst du gelassen bleiben
- sicheres, offenes und gepflegtes Auftreten ist für dich eine Selbstverständlichkeit.

Dann bieten wir dir:

- tolles Betriebsklima, nette Kollegen und stets ein offenes Ohr
- einen sichereren Arbeitsplatz in einem wachsenden Familienbetrieb
- überkollektivvertragliche Entlohnung ab 2.400,- Euro brutto, bei entsprechender Erfahrung weit darüber hinaus.

Wenn du dich angesprochen fühlst freuen wir uns sehr auf deine Bewerbung. (Lebenslauf mit Foto und aktuellen Kontaktdaten, wenn vorhanden Dienstzeugnis). Bevorzugt per Mail an claudia@dan-vorarlberg.at oder per Post.

Wir arbeiten bereits mit FotoFinder, dem modernsten System für ganzheitliche Hautkrebsvorsorge:

Überwachung der gesamten Haut
und jedes einzelnen Muttermals

Untersuchung und Auswertung
von Kopf bis Fuß in kürzester Zeit

Regelmäßige Kontrolle zeigt
frühzeitig Veränderungen auf

Unnötige Operationen werden vermieden

Mehr Infos: www.fotofinder.de



Hautarztpraxis | Wahlärztin . **Dr. Gutschi Manuela**
In der Wirke 3 . 6971 Hard . +43 (0) 5574 / 82820
info@hautarztpraxis-gutschi.at . hautarztpraxis-gutschi.at

Bibliothek großer Flohmarkt

Di, 15. Oktober,
9 – 11 Uhr und 15 – 19 Uhr,
in der Bibliothek

Wie jedes Jahr im Oktober findet auch heuer wieder die erfolgreiche Veranstaltung „Österreich liest“ statt. Aus diesem Anlass veranstalten wir in der Bücherei einen großen Flohmarkt während der Öffnungszeiten. Der Flohmarkt startet am 15. Oktober.

Die 10 Gewinner vom Sommerlesen möchten wir auch noch bekannt geben:

1. Pöllmann Julius
2. Flatz Linda
3. Metzler Manuel
4. Diem Gloria
5. Fritz Leo
6. Isele Ben
7. Metzler Miriam
8. Sieber Jessica
9. Reinthaler Helene
10. Diem Gloria

www.bibliothek-lauterach.at

Jahrgänger 1973 aufgepasst!

Um wieder neu durchstarten zu können, suche ich dich! Wenn du dabei sein möchtest, dann sende bitte deine E-Mail-Adresse und Handynummer an:
Michaela Praßl
michi.prassl@gmail.com.
Zugezogene und Weggezogene sind herzlichst willkommen. Ich freue mich auf Eure Rückmeldungen.

26. Skinfit Jannersee Triathlon



Mitte August fand wieder einmal ein Triathlonevent der Extraklasse rund um den Jannersee im Lauteracher Ried statt. Der 26. Skinfit Jannersee Triathlon 2019 war geprägt von einer sensationellen Stimmung, einem einzigartigem Ambiente und von starken Leistungen der rund 400 AthletInnen.

Die Wahlvorarlbergerin Yvonne van Vlerken (Radfahrverein RV DJ's Bikeshop Simplon Hard) zeigte eindeutig, dass sie noch nichts von ihrer Stärke eingebüßt hat. Sie stieg zwar als Dritte mit knapp 45 Sekunden Rückstand nach 400 m aus dem Wasser, doch auf der 16 km langen Radstrecke war sie wieder einmal eine Klasse für sich – sie holte sich dort die Führung und baute den Vorsprung vor dem Laufen auf über eine Minute aus. Mit der zweitbesten Laufzeit konnte sie die eigentliche Favoritin

aus Tirol, Magdalena Früh (amtierende Österreichische Staatsmeisterin auf der Sprintdistanz), auf Distanz halten und gewann den 26. Skinfit Jannersee Triathlon vor Magdalena Früh und Bianca Steurer. Bianca Steurer (Tri Dornbirn) verteidigte somit ihren Landesmeistertitel vom letzten Jahr, vor der starken Nachwuchsathletin Larissa Burtscher und Stefanie Frei (beide Tri Team Bludenz).

Bewerb Herren

Bei den Herren gewannen heuer

die Favoriten und die Jugend. Der österreichische Top-Athlet aus Salzburg, Triathlet Lukas Pertl und sein jüngerer Bruder Philip Pertl (beide Skinfit Racing Tri Team) bestimmten den Rennverlauf. Lukas stieg als erster aus dem Wasser, gefolgt vom Vorarlberger Nachwuchsathlet Jonas Germann und an dritter Stelle Philip Pertl. Auf den 16 Radkilometern konnten die beiden Verfolger aus dem Ländle, Paul Reitmayr und der Nachwuchsathlet Michael Ziegler (beide Tri Dornbirn), einige Sekunden aufholen. Beim Lauf über 4 km lieferten sich dann die zwei Brüder ein Kopf an Kopf Rennen. Letztendlich gewann Lukas mit drei (!) Sekunden Vorsprung vor seinem Bruder Philip. Dahinter setzte sich Michael Ziegler von Paul Reitmayr etwas ab und belegte den dritten Gesamtrang. Damit gewann Michael Ziegler auch die Landesmeisterschaftswertung in diesem Jahr, gefolgt von Paul Reitmayr und dem Lauteracher Maximilian Hammerle (alle Tri Dornbirn).

Bewerb SchülerInnen

Die im Vorjahr eingeführten Bewerbe für die Kinder der U8 (Schüler E) und U10 (Schüler D) erfreuten sich ebenfalls größter Beliebtheit. 24 Kinder waren bei den beiden Nachwuchsbewerben am Start und absolvierten die entsprechenden Schwimm-, Rad- und



Yvonne van Vlerken



Laufdistanzen bravourös und mit viel Freude. Bei der Schülerklasse A bis C sicherten sich nach 150 m Schwimmen, 5 km Radfahren und 1,5 km Laufen Chiara Burtscher und Samuel Künz (beide Tri Team Bludenz) die Landesmeistertitel in der Schülerklasse. Die Overall-Sieger in diesem Bewerb kamen aus der Schweiz und Deutschland. Bei den Damen siegte Maja Gralki vom LTC Wangen und bei den Herren Livio Jegher vom Tri-Team Calanda.

Der neu gestaltete Jannersee brachte nochmal ein ganz besonderes Flair mit sich. Wir bedanken uns bei allen TeilnehmerInnen und ZuschauerInnen – durch euch wurde der 26. Skinfit Jannersee Triathlon einmal mehr zu einem besonderen Event. Ein herzliches Dankeschön

richten wir zudem an unsere Sponsoren, an die Eigentümer des Jannersees, die Familie Schertler, sowie an die über 100 freiwilligen HelferInnen, die durch ihre Unterstützung zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Der 27. Skinfit Jannersee Triathlon findet am 15. August 2020 statt!



24 Nachwuchsathleten waren am Start



Triathlet Lukas Pertl

Dr. Gerhard Mayer

Öffentlicher Notar



Erbrecht |
Immobilienrecht |
Familienrecht |
Gesellschaftsrecht |
Rechtsberatung |



Dr. Gerhard Mayer

Anton-Schneider-Straße 2 | 6900 Bregenz | Österreich
 Telefon 0 55 74/43 800 | Telefax 0 55 74/43 800-7
 kanzlei@notar-mayer.at | www.notar-mayer.at



Aus den Vereinen

Männerchor und Singuine – sei dabei!

Singuine – so heißt der Kinderchor in Lauterach. Rund 20 Kinder im Volksschulalter singen zusammen mit der musikalischen Leiterin Elisabeth Weissenbach.

Wir singen und spielen, machen Aufführungen und Auftritte wie z.B. beim Weihnachtskonzert des Männerchors am 8. Dezember im Kloster und bei der großen Chormatinee Ende April im Hofsteigsaal. Wir Singuine sind die

Jugend-Nachwuchsarbeit des Männerchors. Wir nehmen an landesweiten Chorauftritten und Wertungssingen teil, wir führen Musicals auf usw. – kurzum: Wir Singuine sind überall, wo es cool und lässig ist! Sei auch du dabei!



Zemma singa „Sing-Abend“

Di, 15. Oktober, 18.30 Uhr, Mittelschule, Eingang Nord (Bibliothek)

Gemeinsames Singen von Singuinen und Männerchor – zusammen mit Ihnen! Der Kinderchor Singuine und der Männerchor laden recht herzlich zu einem Abend mit gemeinsamem Singen ein. Wir wollen: Zemma singa, Jung und Alt, in ungezwungener Atmosphäre bei ein paar Krenwürstl und Getränken.

Wir suchen Kinder (ab 6 Jahre) und junge Jugendliche, die Freude und Spaß am Singen haben.

Proben: jeden Di, (während des Schuljahres) von 15.40 – 16.40 Uhr, in der Volksschule Dorf/Cluster C

Infos und Anmeldung:

Elisabeth Weissenbach,
elisabeth@weissenbach.cc,
oder komm einfach bei einer „Sing(uine)-Probe“ vorbei.

www.maennerchor-lauterach.at

Gewinn des Austrian Open Water Cup für Christina Pschorr

Christina gewinnt die Junioren-Gesamtwertung des Open Water Cup 2019 mit dem Punktemaximum.

Bei den Bewerben im Stubenbergsee siegte sie über die Distanz von 3,8 km, im Neusiedler See über 6,2 km, im Ottensteiner Stausee über 7 km,

im Hallstättersee über 4,2 km und im Wörthersee über die Strecke von 9 km. Damit absolvierte die Kaderathletin erneut eine ausgesprochen erfolgreiche Open Water Saison.

Die erfolgreiche Lauteracherin Christina Pschorr





Erfolgreiche Turnerschaft

Ende August fanden die Österreichischen Staatsmeisterschaften der Masters in Amstetten statt. 811 Bewerbungsmeldungen von 339 Athletinnen und Athleten, so viele wie noch nie! Von der TS Lauterach fuhren 8 Athletinnen und Athleten nach Amstetten.

Ein großes Dankeschön an den Veranstaltungsverein LCA Umdasch Amstetten, die wickelten die Riesenveranstaltung mustergültig ab. Die Stimmung lässt sich am besten damit beschreiben, dass bei der Siegerehrung der Damen im Speerwurf und der folgenden im Weitsprung alle anwesenden Damen alle Siegerehrungen von W35 bis W80 im Kreis durchtanzten! Insgesamt holten sich die Masters der TS Lauterach 29 Medaillen, davon 9 österreichische StaatsmeisterInnen und 12 Vize StaatsmeisterInnen. Helmuth Elsässer erzielte in der Altersklasse M85 im Weitsprung, im Kugelstoßen und beim Diskus neue Vorarlberger Bestleistungen!

Unsere Athletinnen und Athleten liefen zu Höchstleistungen auf:

Rang	Name
3 x Gold	Helmuth Elsässer (M85)
1 x Gold, 2 x Bronze	Gerhard Gmeiner (M45)
7 x Silber	Jacqueline Wladika (W75)
4 x Gold, 2 x Silber, 1 x Bronze	Christa Nigg (W50)
1x Gold, 1 x Silber, 1 x Bronze, 1 x fünfter Platz	Kerstin Schmälzle (W45)
1 x Silber, 1 x Bronze, 1 x vierter Platz	Ronja Hollenstein-Gmeiner (W45)
1 x vierter Platz, 1 x fünfter Platz	Karin Fritsch (W45)
1 x Gold, 1 x Silber, 2 x Bronze	Angelika Mischi (W40)



Tolle Stimmung bei den österreichischen Meisterschaften in Amstetten

Vorarlberger Meisterschaften der Masters Leichtathleten

Eine Woche nach den österreichischen Meisterschaften starteten unser Athletinnen und Athleten der TS bei den Vorarlberger Stadionmeisterschaften im Möslestadion. Ein großes Dankeschön an den Veranstaltungsverein BORGWERKSTATT GÖTZIS. Insgesamt holten sich die Masters der TS Lauterach 39 Medaillen, davon 17 Vorarlberger MeisterInnen und 13 Vize MeisterInnen. Helmuth Elsässer verbesserte in seiner Altersklasse M85, den Vorarlberg-Weitsprung-Rekord, den er vor einer Woche bei den österreichischen Meisterschaften aufgestellt hatte, um ganze 10 cm (neuer Vorarlberger Rekord 3,18 m) und verpasste um 2 cm den österreichischen Rekord!

Unsere Athletinnen und Athleten erreichten wieder gute Platzierungen:

Rang	Name
3 x Gold	Helmuth Elsässer (M85)
6 x Gold, 1 x Silber	Andreas Bilgeri (M50)
3 x Silber	Gerhard Gmeiner (M45)
1 x Gold, 5 x Silber	Jacqueline Wladika (W75)
7 x Gold	Christa Nigg (W50)
2 x Gold, 2 x Silber	Kerstin Schmälzle (W45)
1 x Silber, 2 x Bronze	Ronja Hollenstein-Gmeiner (W45)
2 x Bronze	Karin Fritsch (W45)
3 x Gold, 1 x Silber	Angelika Mischi (W40)



Erfolgreiche Masters der TS Lauterach bei den VLV Meisterschaften in Götzis. Auf dem Bild fehlt Jacqueline Wladika

Der Pensionistenverband im Käsekeller und Nostalgiefahrt

Besuch im Käsekeller in Lingenau

Dort wurden wir recht herzlich bei unserem Halbtagesausflug von KR Professor Hans Hammerer empfangen. In seinen Ausführungen ging er kurz auf die damalige Idee einiger Bauern, Sennereien und Gewerbetreibenden ein, sich zusammenschließen und eine Brenzerwälder-Käsestraße zu gründen, welche 2002 dann umgesetzt wurde. In einem Film sahen wir wie alles begann und was die Besonderheiten sind. Um die großen Mengen an produziertem Berg- und Alpkäse lagern zu können, wurde dann der Käsekeller in Lingenau errichtet. Hier können bis zu 32.000 Laibe gelagert und gepflegt werden. Im größten Reife- und Pflegezentrum



Europas übernehmen die regelmäßige Arbeit der Käselaipe-Pflege vier Computer. Von hier aus kommt dann der gereifte Käse zu den jeweiligen Besitzern, die ihn in die ganze Welt verkaufen. Zum

Abschluss wurde uns noch ein Bauernsteller mit Käse und Schinken serviert. Dazu gab es ein Glas „Wäldar Win“ aus der Retzer Gegend.

Nostalgiefahrt mit dem „Wälderbähnle“

Nicht gut mit uns meinte es der Wettergott bei unserem Halbtagesausflug nach Bezau. Trotz Regens ließen wir uns die Stimmung nicht vermiesen. Recht freundlich begrüßt vom Zugpersonal bestiegen wir den für uns reservierten, neu renovierten und mit Polstersitzen ausgestatteten Waggon. Pünktlich setzte sich der Dampfzug in Bewegung und fuhr uns auf der noch von der ehemaligen Wälderbahn verbliebenen 5 km langen Schmalspurstrecke zum Bahnhof Schwarzenberg. Nach dem Umsetzen der Lok ging die Fahrt dann wieder zurück nach Bezau. Bei einigen weckte diese Zugfahrt wieder recht schöne



Erinnerungen. Nach einer Kaffeepause brachen wir mit dem Bus auf nach Egg-Großdorf, wo wir im Gasthof Falken

noch eine zünftige Nachmittagsjause einnahmen.

Weihnachtsmarkt

Einladung an Hobbykünstler und Bastler

Der Handwerker- und Wirtschaftsverein möchte alle Hobbykünstler und Bastler zum Lauteracher Weihnachtsmarkt einladen. Wer möchte mitmachen? Der Weihnachtsmarkt findet am Sa, 30. November, bei der Alten Säge statt.

Anmeldung unter:

Handwerker- und Wirtschaftsverein Lauterach
Montfortplatz 6, 6923 Lauterach
office@wirtschaftsverein.at
T 0664/2025722



Der Seniorenring besuchte die Valluga

Vom Bahnhof Lauterach fuhr man mit der Bahn nach St. Anton am Arlberg, von wo man mit der Galzibahn auf den 2.086 m gelegenen St. Antoner Hausberg Galzig fuhr.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es mit den Valluganbahnen I und II auf die 2.811 Meter hoch gelegene Vallugaspitze mit ihrer Aussichtsplattform, von wo die Ausflügler den grandiosen Rundblick auf die Lechtaler und die Allgäuer Alpen, die Verwallgruppe, die Öztaler Alpen, bis ins schweizerische Graubünden genießen durften. Nach der Talfahrt mit den Seilbahnen nach St. Anton besichtigte die fröhliche Schar zu Fuß den bekannten Wintersportort mit seinen zahlreichen Gastronomiebetrieben und Sportgeschäften. Nach einem Einkehrschwung mit feinem Plausch und Umtrunk trat man mit der Bahn die Heimfahrt an. Dem Initiator und Organisator Karl Ölz gebührt ein herzlicher Dank für die tolle Idee und die perfekte Organisation. Es war wie jedes Mal ein schöner Tag im Kreise lieber Freunde.



Einen grandiosen Rundumblick genossen die Mitglieder des Seniorenrings auf der Vallugaspitze



Der Seniorenring machte sich im September auf eine knapp dreistündige Herbstwanderung am Arlbergweg. Mit der Bahn fuhren die wanderlustigen Seniorenringler nach Langen am Arlberg, von wo sie nach einem kurzen Anstieg auf den Arlbergweg kamen.

Von hier aus führt der oberhalb der Arlbergbahnstrecke verlaufende Wanderweg, der auch eine Etappe des Jakobsweges ist, mit meist leichtem Gefälle talauswärts und bietet traumhafte Ausblicke ins Klostertal. Vorbei an Klösterle und Danöfen wanderte man bis Wald a. A., wo im Ortsteil Göttschig nach knapp zweistündigem Fußmarsch bei einem schönen alten Feldkreuz mit Rastbänkchen eine Picknickpause eingelegt wurde. Gestärkt setzte die fröhliche Schar ihre Wanderung fort und besuchte nach einem weiteren Fußmarsch von einer knappen Stunde das Klostertalmuseum in Wald a. A.. Hier bekamen die Wanderer in dem ursprünglich

Der Seniorenring bei der Herbstwanderung am Arlbergweg

1642 erbauten „Thöny-Hof“ über bäuerliches Wohnen und Arbeiten sowie die Sozialgeschichte des Tales und die Verkehrsgeschichte mit Eisenbahn und Post eindrucksvolle Einblicke. Nach dem Museumsbesuch fuhr die gut gelaunte Schar mit dem Bus nach Bludenz, wo in der „Remise“ ein Einkehrschwung bei Kuchen und Kaffee und dem einen oder anderen Achtele den wunderschönen Wandertag im Kreise lieber Freunde abrundete. Auf der Rückfahrt mit der Bahn waren alle voll des Lobes für den Planer und Organisator dieser Wanderung, Karl Rubner und bedankten sich herzlichst bei ihm.

Obst- und Gartenbauverein

Stauden nicht zurückschneiden



Üsr Gartentipp!

Stauden dürfen den Winter über stehen bleiben und werden nicht zurückgeschnitten, denn ihre Samenstände sind wertvolles Futter für Vögel und ihre Stängel dienen Insekten als Überwinterungsmöglichkeit.

**Beeren- und Sträucher-
schnittkurs-Termin:
Seite 49**



Entfernen Sie Fruchtmumien an Obstbäumen, damit darin keine Krankheiten überwintern können

Wie unterscheidet man die Stauden vom Strauch?

Ein Strauch hat verholzte überirdische Teile z.B. Flieder, Sommerflieder, Johannisbeeren usw. Eine Stauden hingegen hat weiche, oberirdische Stängel die im Laufe des Jahres – spätestens beim ersten Frost – verkümmern. Unterirdisch lebt die Pflanze aber weiter und treibt im kommenden Jahr üppiger wieder aus z.B. Türkischer Mohn, Pfingstrosen, Echinacea (Fingerhut).

Faustregeln für den Herbst-Schnitt an Sträuchern und Bäumen

Es ist ratsam nicht zuviel abzuschneiden, sondern sich auf abgestorbene Äste und Zweige zu konzentrieren, die keine Blätter mehr haben und auch keine Früchte mehr tragen. Ein Mehr an Halmen und Blättern dient als Schutz vor frostigen Temperaturen und bietet Tieren, speziell den Vögeln, Unterschlupf. Wer die Möglichkeit hat, kann auch einen Asthaufen mit Blättern anlegen. Vielleicht zieht dann ein Igel ein, ein Nützling, der zeitig im Frühjahr die Engerlinge aus dem Rasen holt.

Fallobst auflesen

Fallobst sollte aufgelesen werden, speziell auch das wurmige und faule Obst unter den Bäumen. Die Fruchtmumien an Obstbäumen sollten ebenfalls entfernt werden, damit darin keine Krankheiten überwintern können.

Rasen

Ein Zierrasen kann sehr gut und einfach ökologisch gepflegt werden. Die anstehende Herbstdüngung sollte eher kaliumbetont als stickstoffbetont sein. Es besteht auch die Möglichkeit, mit einem Mulchmäher den letzten feinen Rasenschnitt zu machen, der auf dem Rasen liegen bleibt und für die Zufuhr von organischem Material sorgt.

Tipp

Fauliges, modriges Laub sollte nicht am Rasen liegen bleiben. Auch schwer verrottbares Laub von Kastanien und Walnüssen bitte nicht liegen lassen und nicht auf den Kompost geben. Gutes Laub sollte kompostiert werden. Am einfachsten geht es mit dem Rasenmäher: Dabei wird die Zellstruktur zerstört und kann mit den übrigen Gartenabfällen gut kompostiert werden. So entsteht eine perfekte Komposterde für den Frühling.



Seniorenbund im Städtchen Werdenberg

Das Städtchen Werdenberg im schweizerischen Rheintal bietet den Besuchern eine interessante und spannende Stadtgeschichte in einer einzigartigen architektonischen Umgebung.

Früh mit dem Marktrecht und Stadtmauer ausgestattet ist Werdenberg eine der wenigen noch erhaltenen städtischen Holzbausiedlungen Europas und im Inventar schützenswerter Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung. Mit anschaulichen Inszenierungen widerspiegeln die Ausstellungen und Museen Werdenbergs die Geschichte der Regenten auf dem Schloss und den einfachen Menschen im Städtle. Hinter den Mauern von Werdenberg werden Aufstieg und Fall der Grafen und Vögte, der Alltag von Rittern, der späteren bürgerlichen Besitzer und der letzten Bewohner



Seniorenbund Lauterach auf Kulturfahrt

erzählt. Das Museum im Schlangenhäus widmet sich der Lebenswelt der Werdenberger Bevölkerung. Die Teilnehmer des Seniorenbundes erlebten einen interessanten Nachmittag im Rahmen einer Führung durch das alte Städtchen, dessen architektonische Bedeutung

die zuständigen Behörden rechtzeitig erkannt, Renovierungen eingeleitet und unter Denkmalschutz gestellt haben, zur Erhaltung für nachfolgende Generationen. Der gesellige Abschluss fand im Rankweiler Hof statt.

Halloweenparty der Garde Lauterach

Do, 31. Oktober, 19 Uhr, im Hofsteigsaal, ab 18 Jahren

Die Garde gehört den „Luterachar Schollesteachar“ an und hat seit der Gründung im Jahr 1995 inzwischen über 30 Mitglieder bei der Kindergarde, der Mini-Teeniegarde, der Teeniegarde und der Damengarde. Unser jüngstes Mitglied ist 4 Jahre alt, während unser „ältestes“ Gardemädchen bereits 27 Jahre jung ist. Bereits ab 16 Jahren dürfen die Mädchen bei der großen Garde mittanzen. Dieses Jahr findet zum ersten Mal wieder eine Veranstaltung der Garde Lauterach statt. Schaurig feiern wir mit einer Halloween Party im Hofsteigsaal im November. Die Party findet im Foyer und in der Bar statt. Damit alle ungestört feiern können, bitte wir euch unbedingt das Rauchverbot im Hofsteigsaal einzuhalten. Die Halloweenparty ist ab 18 Jahre, bitte bringt euren Ausweis mit! Für ausgelassene Stimmung sorgt DJ Hasamohr. Wir freuen uns auf euer Kommen.





Kneipp Aktiv-Club

Wir Übungsleiterinnen stellen uns vor



Ingeborg Schwaiger

Beim Kneipp Aktiv-Club sind sechs Übungsleiterinnen beschäftigt, die jede Woche interessante Gymnastikstunden anbieten. Jede Übungsleiterin hat einige Ausbildungen in verschiedenen Gebieten gemacht. Sie bilden sich bei verschiedenen Seminaren laufend weiter, um für die Turnerinnen immer wieder neue Programme zu gestalten.

Ingeborg Schwaiger praktiziert schon seit etlichen Jahren. Ihr Motto lautet: fit, gesund und beweglich von Kopf bis Fuß!

Ingeborgs Ausbildungen:

Staatlich geprüfter Lehrwart in Innsbruck. Fit für Erwachsene, Schwerpunkt Haltungsturnen. Spiraldynamik Basic – Certificate in Zürich. Praktizierende der Spiraldynamik. Im Gleichgewicht bleiben vom Land Vorarlberg – Sturzprävention

Ingeborg leitet an folgenden Tagen die Gymnastikstunden:

Mo, 8 – 9 Uhr, 9.05 – 10.05 Uhr und von 10.15 – 11.15 Uhr, im Pfadfinderheim, Kohleweg

Do, 19 – 20 Uhr, 20.15 Uhr – 21.15 Uhr – Männergruppe! In der Volksschule Unterfeld

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Bewegung, Fitness, Koordination für Körper und Geist

BFK für KIDS: Mi, 17 – 18 Uhr
BFK für Jugendliche und Erwachsene: Fr, 19.30 – 20.30 Uhr, So, 10 – 11 Uhr
im Gymnastikraum Mittelschule
Mitzubringen: lockere Turnbekleidung, Trinkflasche
Kontakt: gerhard.grafoner@karatehofsteig.at, T 0664/4925545

Ihr Kind bewegt sich gerne, liebt es mit anderen Kindern zu spielen, findet aber keine passende Sportart? Wir von BFK HOFSTEIG bieten für Kids im Alter von 6 – 12 Jahren sich einmal wöchentlich zu treffen um miteinander zu spielen, sich zu bewegen und einfach Spaß zu haben. Dabei versuchen wir den Kindern Grundfertigkeiten aus den Bereichen Koordination, Motorik, Balance und Ausdauer auf eine spielerische Art zu vermitteln. Im Vordergrund steht auch die kreative Entfaltung – Ideen für neue Spiele sind erwünscht. Wer weiß, was man



mit Bällen, Seilen, Kegeln und Co. alles anstellen kann? Auch für Erwachsene haben wir ein vielfältiges Programm aus Pilates, Joga und Karate. Alle Elemente zusammen ergeben einen fitten Körper und einen gesunden Geist für alle Teilnehmer. Kommt vorbei und probiert es selber aus! Ab 25. September starten wir mit unserem Programm



The sunny side of Kids bei der Frauenberggaudi in Gargellen

Ende August waren wir mit einer Gruppe von 21 Teilnehmerinnen bei der Frauenberggaudi in Gargellen am Start! Zu bewältigen gab es den Schmugglerpfad zwischen Österreich und der Schweiz mit 8,5 km und 601 Höhenmetern.

Mit der Gondel ging es hinauf zum Start. Dieser war direkt beim Bergrestaurant Schafberg-Hüsli (2.130 m) und führte über das St. Antonier Joch (2.379 m), den Grat entlang bis zum Gafiersee (2.290 m) und nochmal hinauf zur höchsten Stelle auf das Gafierjoch (2.415 m) in der Schweiz und wieder retour über den Speichersee zum Schafberg-Hüsli. Es erwartete uns eine abwechslungsreiche Strecke mit idyllischem und wunderschömem Bergpanorama. Insgesamt waren 550 Teilnehmerinnen aller Altersklassen und unterschiedlichen Leistungsniveaus am Start. Damit jede ihr persönliches Ziel erreichen konnte, wurde in Trailrun Ladies und Genuss- und Wanderladies unterschieden. Die Trailrun Ladies hatten das



Gargellen wir kommen nächstes Jahr auf jeden Fall wieder, zu einer der schönsten Veranstaltungen im Jahr

Ziel, den Lauf in unter zwei Stunden zu bewältigen und die Genuss- und Wanderladies waren in erster Linie „just for fun“ mit Freundinnen dabei, um von Station zu Station zu wandern und dabei eine Menge Schmugglerware einzusammeln. Es war ein tolles Event, der Spaß am gemeinsamen Sport und der Genuss der Bergwelt standen dabei im Vordergrund. Jede Einzelne von uns erbrachte persönliche Bestleistungen, drei

Läuferinnen aus unserer Gruppe gelang der Lauf unter zwei Stunden. Aber nicht nur einzeln, auch als Gruppe waren wir Siegerinnen. Als größte teilnehmende Gruppe „The sunnyside of Kids“ wurden wir mit einem Preis belohnt! Ein besonderes Dankeschön gilt unseren Sponsoren Fotobox4you, IFM, Atrium Wohnbau sowie Physio Flatz Lustenau!



Massagepraxis Petra Holzmüller

Massagen

Neu: Schröpfen

Lymphdrainagen

Elektrotherapie

Moorpackungen

Massagegutscheine

Riedstrasse 30/5

6923 Lauterach

Tel.0699 10921742

petraholzmuller@bregenznet.at

www.lauterach.biz

Keine Kassenabrechnung der Behandlungen möglich. Terminvereinbarung telefonisch oder per e mail



Veranstaltungen

Kulinarisches aus Indien

Sa, 5. Oktober, 14 Uhr, in der Schulküche der Mittelschule

Leitung: Gita Makwana

Beitrag: € 45,-

Warenspesen: € 12,-

Mitzubringen: zwei Geschirrtücher, Vorratsdose und evtl. Schürze

Anmeldung erforderlich:

T 5252-40 oder

www.vhs-bregenz.at

Die indische Küche ist eine wunderbare Welt der Gewürze, sehr vielfältig, und je nach Region sehr unterschiedlich. Erleben Sie eine kulinarische Reise durch Indien: z.B. leckere Vorspeisen wie Matar Kachori mit Chutney und Dip oder andere Speisen wie indischer Käse und rote Paprikaschoten in aromatischer Spinat-Sauce, Madras-Hühnchen-Curry, gewürztes Fladenbrot, Pilaw und vieles mehr. Zusammen bereiten wir ein Festtagsmenü zu und genießen es anschließend zusammen.

Jahrgängertreffen 1950

Fr, 11. Oktober, 18 Uhr, im Tennisstüble

Anmeldung: Inge Giesinger

T 0664/1656202, ig@form4.at

Wir freuen uns, wenn du dabei bist.

Nägl mit Köpf

Das neue Musikkabarett von und mit Gabi Fleisch

Do, 3. Oktober, Einlass 19.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr, im Hofsteigsaal

Eintritt: € 25,30

Kartenvorverkauf: [musikladen](http://musikladen.at) oder www.musikladen.at

Hertha hat ein gutes Leben. Eigentumswohnung. Katze. Flötenrunde. Als Gaszähler-Ableserin hat sie viele Männer kennengelernt. Aber der Richtige war nie dabei. Das soll sich ändern, denn noch ehe ihr das Alter den letzten Rest Jugend nimmt, will sie heiraten. Nicht wie eine „Hundsverlochete“. Nein, mit Glanz und Pomp. Einem hollywoodreifen Heiratsantrag und einem Traum in Weiß. Alles ist organisiert. Es fehlt nur noch etwas: Ein Mann! Einer, der endlich Feuer in ihr

kaltet Bett bringt und einer, dem Romantik kein Fremdwort ist. Nur, der muss erst gefunden werden! Musikkabarett von Gabi Fleisch, mit den bekannten Musikern: Stefan Bär (HMBC, Holla, u.v.a.), Basstuba, Bassflügelhorn, Posaune, Gesang, Kurt Lipburger (Zündstoff, Krainerbluat, Holla, u.v.a.), Akkordeon, Gitarre, Keyboard, Klarinette, Gesang, Simon Gmeiner (Krainerbluat, Holla, u.v.a.), Trompete, Flügelhorn, Akkordeon, Gesang.





Kunst im Rohnerhaus

Lange Nacht der Museen

Sa, 5. Oktober, 18 – 1 Uhr, Im Rohnerhaus
Tickets und Booklets ab sofort bei uns erhältlich,
bitte vor Abholung kurz anrufen T 0676/7032873
Eintrittspreis: zum Eintritt in allen teilnehmenden
Kultureinrichtungen sowie zur Nutzung der
öffentlichen Verkehrsmittel: € 15,- reguläre Tickets.
€ 12,- ermäßigte Tickets. Der Eintritt für Kinder bis
12 Jahre ist frei.

Von 18 – 21 Uhr: kreativer Workshop für die jüngeren BesucherInnen:

Die Kinder können, unter Anleitung von Irmgard Kühne mit Holz, Nägeln, Draht und Farben arbeiten. Es werden neue Bilder entstehen, die auch die Erwachsene zum Staunen bringen. Zwei junge Studenten unterhalten Sie! Kommen Sie vorbei und genießen Sie bei einem Drink Kunst, Musik und Unterhaltung.

Offener Sonntag

So, 6. Oktober, von 10.30 – 17 Uhr,
 bei freiem Eintritt geöffnet
 Kirchstraße 14, in Lauterach
 info@rohnerhaus.at, www.rohnerhaus.at,
 T 0676/7032873

Traditionelle Jagderöffnung am 6. Oktober

Weidmannsheil!

So, 6. Oktober, ab 10 Uhr, in der Jagdhütte am Winterweg, im Lauteracher Ried bei jeder Witterung mit Bewirtung
 eine sanft mobile Anreise ist erwünscht

Die Lauteracher Jäger laden am Sonntag, dem 6. Oktober ab 10 Uhr, zur traditionellen Jagderöffnung bei der Jagdhütte am Winterweg im Lauteracher Ried ein. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Eine sanft mobile Anreise per Fahrrad oder zu Fuß schont die Umwelt und macht Lust auf Hirschragout mit Spätzle, Grillwurst, Kaffee und selbstgebackene Kuchen. Mit dieser Veranstaltung wird eine lange Tradition gepflegt und die herbstliche Jagdsaison eröffnet. Auf Wunsch gibt es Informationen über den Wildbestand im Lauteracher Ried, die hegerischen Aufgaben der Jägerschaft oder auch über die Gefahren und Beunruhigungen, denen das Wild ausgesetzt ist. Die Gestaltung und Erhaltung einer vielfältigen, reich strukturierten Riedlandschaft, in der sich der Mensch in seiner Freizeit und auch das Wild wohl fühlen, ist das Anliegen der Jäger.



Do, 3. Oktober, 18.30 Uhr,
Alter Sternen,

Lerchenauerstraße 34

Leitung: Antonella Campanella;

Dauer: 8 Abende Beitrag: € 129,-

Mitzubringen: Schreibunterlagen

Anmeldung erforderlich:

T 5252-40 oder

www.vhs-bregenz.at

Italienisch für den Urlaub, Grundstufe 1

Richtig gut Italienisch-Lernen braucht seine Zeit, aber vor allem macht Übung den Meister! In diesem Kurs lernen Sie alle wichtigen Vokabeln und die geläufigen Dialoge, die Sie für einen Urlaub in Italien benötigen. Es wird jedoch nicht nur mit der

Sprache gearbeitet. Sie bekommen auch einen Überblick über die italienischen Traditionen.

Antonella Campanella ist in Italien aufgewachsen und kann Ihnen den einen oder anderen Insider-Tipp verraten.



Einladung zum Kürbis- und Kartoffelfest

So, 6. Oktober, ab 10 Uhr, am Sternenplatz,
Ausweichtermin: So, 13. Oktober

Am Sonntag 6. Oktober (Ausweichtermin Sonntag 13. Oktober) ab 10 Uhr findet das große Lauteracher Kürbis und Kartoffelfest statt. Es gibt wieder tolle Speisen rund um den Kürbis und die Kartoffel, Würste mit Brot, Kaffee und Kuchen, Wein und Speckbar tolles Kürbisschnitzen für Kinder und Erwachsene.

Nebenbei hat auch der Hofladen offen, wo Sie frisches Gemüse, Kartoffeln, verschiedene Schnäpse, Weine, Bauernspeck, hausgemachte Kürbispudeln sowie verschiedene Marmeladen, Honig und Kürbiskernöle kaufen können. Ein Gewinnspiel mit vielen tollen Preisen wartet auf Sie! Die Familie Kalb, in Zusammenarbeit mit dem langjährigen Partner der Ländle-Gastronomie, freut sich auf Sie!



Lauteracher Kürbis + Kartoffelfest

So. 06.10.2019, ab 10 Uhr
am Sternenplatz (Lerchenauerstraße 33)

Ausweichtermin: So. 13.10.2019

- >> Spiele für Kinder
- >> Kürbisschnitzen für Kinder und Erwachsene
- >> Gewinnspiel mit tollen Preisen
- >> Große Kürbis- und Kartoffelausstellung
- >> Grillspezialitäten
- >> Kulinarisches rund um den Kürbis und die Kartoffel
- >> Kuchen- und Kaffeebuffet
- >> Wein- und Speckbar

*Veranstalter:
Ländle Bur Kalb in Zusammenarbeit mit Ländle Gastronomie*

Bauernhof Kalb

Ländle Bur
Familie Kalb
Pariserstr. 28, Lauterach
Tel: +43 664 461 62 44
Mail: kalb.andreas@gmx.at

Ländle GASTRONOMIE



Theater Rampenlicht

„Im Himmel ist kein Zimmer frei“

Premiere der Komödie: Sa, 12. Oktober, weitere Termine: 18., 19., 20., 24., 25. und 26. Oktober, im Hofsteigsaal
 Infos: www.rampenlicht.at, facebook.com/rampenlicht/
 Kartenreservierungen: reservierung@rampenlicht.at oder T 0699/81568623

Die neue Komödie der Rampenlichter hat alle Zutaten einer klassischen Komödie. Liebe, Betrug, Verwechslung und eine Prise Überirdisches. Da passt der Schutzengel einmal nicht auf und schon befindet man sich im Himmel. Blöd nur, wenn man nicht angemeldet ist und entsprechend aufregend gestaltet sich die Rückkehr auf die Erde. Das verspricht auf jeden Fall ein amüsanter Abend zu werden. Sieben Vorstellungen gibt es vom 12. bis zum 26. Oktober im Lauteracher Hofsteigsaal zu sehen. Obmann und Regisseur Werner Moosbrugger freut sich schon auf die Premiere und verspricht einen abwechslungsreichen Abend. „In den Proben gab es schon einiges zu lachen und jetzt freuen wir uns auf viele Zuschauer!“ Neben Michelle

Gorditsch und Rita Moosbrugger steht als dritter Lauteracher wieder Michael Forster auf der Bühne. Für den Inhaber der Firma Datatrans ist das Theaterspiel die perfekte Art abzuschalten und sich frei zu spielen. „Im Leben muss man so viele Rollen verkörpern, da ist das Theater eine perfekte Probestühne – und umgekehrt“, berichtet Michael. Er hofft ebenfalls auf viele Besucher und ergänzt grinsend „und vielleicht sieht man sich ja danach an der Rampenlicht-Bar“. Weiters auf der Bühne zu sehen sind dieses Jahr noch Gabriela Ammann-Gschliffner, Magdalena Dürtscher, Christina Mathis, Neuling Stefan Heinzle und Kurt Grabher.

Die Rampenlichter freuen sich auf regen Besuch.



Einladung zum Frauencafé

Traditionelle Tanz- und Musikkultur

Mi, 16. Oktober, 14.30 – 17.30 Uhr,
Infantibus, Alte Seifenfabrik,
Bahnhofstraße 3
Keine Anmeldung erforderlich
Infos: Frauenreferat der Markt-
gemeinde Lauterach T 6802-19

Zwei Mitglieder einer Trachtengruppe zeigen uns Tänze aus Vorarlberg und Österreich. Bringen auch Sie, liebe Besucherinnen, Ihre Lieblingsmusik mit und zeigen Sie uns einen traditionellen Tanz aus Ihrem Herkunftsland. Es sind alle Frauen herzlich willkommen! Jede Frau bringt eine Kleinigkeit für das Nachmittagscafé mit.



Der Kneipp Aktiv-Club betet für seine kranken und verstorbenen Mitglieder am Mo, 7. Oktober, um 19.30 Uhr, in der Klosterkirche.

Blut spenden rettet Leben

Mi, 2. Oktober, 17 – 21 Uhr,
im Hofsteigsaal

Am Mittwoch, 2. Oktober, findet im Hofsteigsaal die nächste Blutspendenaktion statt. Das Österreichische Rote Kreuz freut sich auf Ihre Blutspende zwischen 17 und 21 Uhr.



Infantibus

Oktober 2019

DI
1

Familientreff

Wann: Jeweils Di, 15 – 16.45 Uhr
weitere Termine: 8., 15. und 22. Oktober

Dieser Treff ist ein offener Begegnungsraum für Familien. Bei einer genüsslichen Jause können neue Kontakte zu anderen Eltern und Kindern geknüpft werden.

DO
3

Familienfrühstück

Wann: Jeweils Do, 9 – 10.45 Uhr
weitere Termine: 10., 17. und 24. Oktober

Wir beginnen diesen Treff mit einem gemütlichen Frühstück. Die Eltern können neue Kontakte zu anderen Eltern knüpfen und die Kinder erforschen in ihrer Art und Weise die vorbereitete, altersgerechte und sichere Umgebung. Eingeladen sind Babys und Kinder mit Eltern, Großeltern, Paten, Betreuungspersonen.

SA
5

Schnuppertermin: Familien- MalRaum

Wann: Schnuppertermin
5. Oktober, von 9.30 – 10.30 Uhr,
Gruppenstart: 19. Oktober, von
9.30 – 10.30 Uhr

Kosten: € 48,-/4 Einheiten und
Schnuppertermin

MalRaum-Dienende,
Anmeldung: Myriam Isele
T 06650/6119307

Für Kinder ab 5 Jahren, Jugendliche, Erwachsene, Mutter und/oder Vater mit Kind, Oma oder Opa mit Enkel. „Wir sollten uns viel öfter Zeit nehmen und mit ganzem Herzen Dinge tun, die kein Ziel verfolgen, keinem Zweck dienen und sich nicht lohnen müssen“, Arno Stern. Im Vorgespräch erhalten Sie mehr Informationen über den MalRaum. (mind. 5, max. 7 Teilnehmende) Es sind keine Malkenntnisse erforderlich.

MI
9

Achtsamkeit in der Pflege Wickeln mit Stoffwindeln

Wann: 18.30 – 20.30 Uhr
Kosten: finanzielle Beiträge auf
freiwilliger Basis

Leitung: Evi Kettner und Isolde
Adamek

Anmeldung: Manuela Vogel
T 06664/5115497

Stoffwindeln sind eine gesunde, umweltfreundliche und kostengünstige Alternative zu Wegwerfwindeln. An diesem Abend zeigen wir verschiedene Wickelmöglichkeiten mit Stoffwindeln. Weiters reden wir über die Bedeutung der Achtsamkeit in der Pflege und über unsere Möglichkeiten, wie wir einen Beitrag für eine lebenswerte Umwelt für uns und unsere Kinder leisten können.

DO
10

Leichter lernen 26 Übungen aus der Kinesiologie

Wann: jeweils Do 14.30 – 16 Uhr
Kosten: € 65,- Workshop (4
Termine)

Leitung/Anmeldung: Sybille
Lässer T 0664/88907835

Diese einfachen Übungen fördern ganz gezielt die Aufnahmefähigkeit und Konzentration und aktivieren unterschiedliche Lernzentren im Gehirn. Spielerisch anhand von Bildkarten mit Erklärungen, die alle Kinder mit nach Hause bekommen, erlernen wir gemeinsam diese Bewegungen. Die Kinder erfahren mehr über den Hintergrund und die Wirkung dieser Übungen, so dass sie diese ohne viel Zeitaufwand jederzeit und wirkungsvoll anwenden können.

DI
15

Birthlight Wellwoman

**Yoga für Mütter von
Kleinkindern – nur
für Mamis**

Wann: 8.30 – 9.45 Uhr
Kosten: € 100,-/8 Einheiten
Leitung/Anmeldung: Claudia
Jochum T 0664/5396099

Diese Yogastunde ist speziell auf die Bedürfnisse von Mamas von kleinen Kindern fokussiert und yogatherapeutisch ausgerichtet. Der Fokus liegt auf dem Abbau von Spannungen im Schulter- und Rückenbereich, Stärkung der Mitte und der tiefen Muskelschichten, des Bindegewebes und des Beckenbodens durch „micro-movements“ und isometrische Übungen.

DI
15

Birthlight Rückbildung

Wann: 10 – 11 Uhr
Kosten: € 100,-/8 Einheiten
Leitung/Anmeldung: Claudia Jochum T 0664/5396099

Leichte auf Yoga basierende Bewegungen helfen dir nach und nach, ohne Risiken deine Figur, dein Muskeltonus und deine innere Kraft wieder zu gewinnen. Gönn dir die Zeit nur für dich. Die Teilnahme ist ab der 6. Woche und bei einem Kaiserschnitt ab der 8. Woche nach der Geburt möglich.

MI
23

Tri Tra Trallalla, der Kasperl ist schon wieder da!

Wann: 16 Uhr
Kosten: € 2,-/ ab 3 Jahre

Der Kasperl macht sich gemeinsam mit den Kindern auf den Weg zu neuen Abenteuern.

MI
23

Schamanische Trommelreise

Wann: 18.30 Uhr Einführung, 19.30 Uhr Beginn der Reise,
Kosten: finanzielle Beiträge auf freiwilliger Basis
Leitung/Anmeldung: Cassandra Frener T 0650/5013428
 cassandra-f@aon.at

Wir machen eine meditative Reise und gehen auf die Suche nach unseren Krafttieren, inneren Lehrern und Begleitern.

FR
18

Näherwerkstatt

Wann: 14 – 17 Uhr
Kosten: € 110,-
Leitung/Anmeldung: Sylvia Dorner T 0664/8370080

Lasst uns aus alten Kleidungsstücken neue Lieblingsstücke nähen. z.B. mit Applikationen, Bändern, Knöpfen oder Materialmix, entstehen wundervolle neue Kreationen. Die Kursleiterin setzt sich vor Kursstart mit ihnen in Verbindung. Näherfahrung von Vorteil.

MO
21

Einfach singen

Wann: 19 – 21 Uhr
Kosten: € 10,-/Abend
Leitung/Anmeldung: Ulli Mangold T 0660/4660013

Erlebe es selbst, wie das Singen dein Herz bewegt, wie es dich fröhlich stimmt und der Stress des Alltags von dir abfällt. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich.

INFANTIBUS Treffpunkt für Menschen von 0 – 99 Jahren

Alte Seifenfabrik, Bahnhofstr. 3

Kontakt: Manuela Vogel,
 T 0664/511 54 97
 manuelavogel@gmx.at



Kinderbasar in der Mittelschule

Sa, 19. Oktober, 9 – 12 Uhr

- Herbst- und Winterkleidung (Gr. 50–XS) sowie Umstandsmode
- Spielsachen (bitte auf Vollständigkeit prüfen)
- Bücher, DVDs, Schultaschen usw.
- Scooter, Laufrad, Inlineskater Fahrräder usw.
- Kinderwagen, Buggy, Fahrradanhänger usw.
- Alles rund um's Baby und vieles mehr ...

Anmeldungen für Verkäufer sind ab 16. September, ab 9 Uhr T 0676/9668394 oder kinderbasar.lauterach@gmx.at möglich. Da wir stetig wachsen und immer grösser werden, findet ab Herbst der Kinderbasar in den Räumlichkeiten der Mittelschule Lauterach statt. Ihr findet uns auch im Facebook unter Kinderbasar Lauterach. Wie immer ist auch fürs leibliche Wohl mit selbstgebackenen Kuchen und Snacks gesorgt! Da ein Basar viele helfende Hände benötigt, suchen wir auch dieses Mal noch fleißige Helfer für den Auf- und Abbau. Auf euer Kommen freut sich das Basarteam


Elternverein
 der Pflichtschulen Lauterach



HcB-Lauterach Weinverkostung

Sa, 19. Oktober, 19.30 Uhr,
Sporthalle Mittelschule,
nach dem Herrenspiel

Der HcB-Lauterach lädt zur Weinverkostung mit dem Weingut Wendelin aus Gols im Burgenland. Die Wendelins sind ein typischer Familienbetrieb. An der Spitze des in dritter Generation geführten, 11 Hektar großen Weinguts in Gols steht Elisabeth Junior. Nach dem Herrenspiel des HcB-Lauterach gibt es die Möglichkeit, die Weinkreationen des Weinguts zu verkosten und im persönlichen Gespräch mit der Jungwinzerin alles über ihre Weine, Philosophie und das Weingut zu erfahren. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Jahresabschlussübung der Ortsfeuerwehr am Nationalfeiertag

Sa, 26. Oktober, 16 Uhr, Lerchenauerstraße 1

Am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober veranstaltet die Ortsfeuerwehr ihre diesjährige Jahresabschlussübung um 16 Uhr, auf dem Areal vom „Alten Konsum“, Lerchenauerstraße 1, heute SPAR Einkaufsmarkt. Den Auftakt wird die Feuerwehrjugend mit einer eigenständigen Übung gestalten und dabei ihr Geschick und Können unter Beweis stellen. In einer realen Einsatzübung werden dann die Aktiven der örtlichen Feuerwehr ihre Einsatzbereitschaft demonstrieren. Den Schwerpunkt wird ein Brand im

Bereich der ehemaligen Bäckerei und dem darüber liegenden Gebäude bilden. Die Übung wird moderiert, um den Besuchern die Abläufe über das Geschehen und die einzelnen Handlungen näher zu bringen. Im Anschluss an die Übung und der Abschlussbesprechung lädt die Wehr die Zuschauer ins Gerätehaus zum gemeinsamen Ausklang bei Schübling, Wienerle und Getränk ein. Die Ortsfeuerwehr freut sich auf einen zahlreichen Besuch ihrer Jahresabschlussübung.





Bestattung Reumiller

Wir gehen den Weg mit Ihnen.

05574 / 72 530 | 0664 / 3333 000 | 24 h - 365 Tage - einfach anrufen
Wir sind für Sie da. bestattung-reumiller.at

Wir sind für Sie da und kommen auch zu Ihnen nach Hause. Unsere Unterstützung und Beratung ist liebevoll und professionell. Ein würdevoller Umgang ist für uns selbstverständlich. Wir nehmen uns für Sie Zeit und gehen auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse ein.





Daniel D.
Alexander R.
Stephan K.



Mach mit – werd' fit!

Der Bewegungstreff
Wolfurt hilft dir dabei!

Jeden Di, vom 8. Oktober bis zum 28. November, jeweils von 18.30 – 19.30 Uhr, beim Beachvolleyplatz an der Ach in Wolfurt
Anmeldung:
anmeldeportal.vorarlbergbewegt.at
 oder am Ersten Tag vor Ort
Infos: Hartmut Mager
T 0664/8015973773

Uns ist es ein großes Anliegen, der Vorarlberger Bevölkerung die Wichtigkeit von regelmäßiger Bewegung im unmittelbaren Zusammenhang mit Gesundheit näher zu bringen. Daher wurden die Bewegungstreffs ins Leben gerufen. Bei den Bewegungstreffs handelt es sich um ein kostenloses Training, das sich an Anfänger und Fortgeschrittene

im Laufsport oder Nordic Walking Sport richtet. Möglicherweise trägt dieses Angebot dazu bei, den Einstieg in ein aktiveres und gesünderes Leben zu erleichtern. Ob Laufen oder Nordic Walking, Einsteiger oder Fortgeschrittene – Spaß ist bei der gemeinsamen Bewegung jedenfalls garantiert!

Obst- und Gartenbauverein Beeren- und Sträucher- schnittkurs

Fr, 18. Oktober, 18 Uhr, Ausweichtermin: Sa, 19. Oktober, 13.30 Uhr, bei Pregler Margit, Frühlingstraße 2
Kosten: für Mitglieder gratis, für Nichtmitglieder € 4,-



Kursleiter Werner Hauser zeigt, wie Beeren- und andere Sträucher richtig geschnitten werden

Bewusster Leben!

Workshop für ein gesundes Leben – Bewusste Atmung, Ernährung und Bewegung

Sa, 12. Oktober, 9.30 Uhr, Alter Sternen, Lerchenauer Straße 34
Leitung: Sonja Trautner, Staatlich anerkannte medizinische Masseurin, Physiotherapeutin, Happyness Trainerin in Ausbildung
Dauer: 2 Termine zu je 3,9 UE,
12. Oktober Tagesworkshop, 22. Oktober Nachbesprechung
Beitrag: € 69,-
Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Turnmatte, Kissen und eine Jause
Anmeldung erforderlich: T 5252-40 oder www.vhs-bregenz.at

Im Alltag inne zu halten, um wieder zu sich zu kommen, ist oftmals leichter gesagt als getan. In diesem Kurs lenken wir den Blick auf Ihre Ressourcen und auf Ihre „Selbstheilungskräfte“, welche jeder von uns in sich trägt. Durch bewusstes Spüren, Atmen, Bewegen entdecken und analysieren wir unser körperliches Potential. Die Kursleiterin zeigt, wie Sie mit hilfreichen Tricks Ihren Alltag – täglich aufs Neue – nach Ihren Bedürfnissen

gestalten und erleben können. Je nach Wetterlage werden wir einen Teil des Kurses auch in der Natur durchführen. 10 Tage nach dem Workshop treffen wir uns auf eine Nachbesprechung. Oft treten nämlich Fragen über das Gelernte erst im Alltag auf.



HerbstMarkt in Lauterach

Do, 10. Oktober, 15 – 18 Uhr,
vor der Alten Säge in der
Hofsteigstraße, bei jeder
Witterung

Im Oktober laden wir zum letzten Mal zum Markt vor der Alten Säge ein. Ab 15 Uhr können Sie noch einmal a guats Schnäpsle von Peter Dietrich, Äpfel und Gemüse von Evi Witzemann, Lauteracher Kostbarkeiten von Richard Dietrich und feine Öle von der Ölmühle genießen. Für die Bewirtung beim Oktobermarkt sorgt dieses Mal das Team der Zunft bzw. der Garde Lauterach und a guats Achtele gibt es wie immer bei Birgit Jäger am Pfanner-Stand.

**Ane, wär doch des so dumm,
wen i s'Märktle moan vrsumm!
Schwätzo, kromo, wohl si lo,
kan e niona so wio do!**
Elmar Fröweis

„**Oktoberregen verspricht
ein Jahr voller Segen.**
Bauernregel zum 10. Oktober

ORF Lange Nacht der Museen

**Ausstellung in der Alten Seifenfabrik:
Esther Renata Mathis und Peter Wehinger**

Sa, 5. Oktober, 18 – 1 Uhr, Alte Seifenfabrik
18 – 19 Uhr, Malworkshop für Kinder mit Conni Holzer
Tickets erhältlich: Vorverkauf in der Bücherei Lauterach,
Abendkarten: Alte Seifenfabrik



Esther Renata Mathis

Esther Renata Mathis setzt sich mit großer Freude seit 1996 mit der abstrakten Acrylmalerei auseinander. In Ihrem Kunstatelier in Dornbirn experimentiert Sie mit den Materialien wie Acryl, Kohle, Kreide, Collagen, arbeitet

mit Künstlern zusammen und gibt seit 10 Jahren Malkurse und Workshops. Die Kompositionen Ihrer Werke, im speziellen der Menschendarstellungen, rufen auf zum Überlegen um wieder Zeit für das Wesentliche zu finden, eben für das Gespräch miteinander. Die Farbgebung der Bilder soll angenehm anregen und die Kompositionen der figürlichen Darstellungen den Betrachter zur Geselligkeit inspirieren. Peter Wehinger studierte an der Akademie der Bildenden Künste in Wien bei Peter Kogler, Monika Bonvicini und Gunter Damisch. Sein Werk umfasst Installationen, Skulpturen, Videos und Soundarbeiten. Aktuell spürt er in Zeichnung Themen wie Altern, Sexualität, Männlichkeit, Tod und Vergänglichkeit nach. Er hat zahlreiche Ausstellungen und Kunstaufenthalte im In- und Ausland.



Peter Wehinger

POWER?



Fachkraft für Metall- und Montagetechnik (m/w)

MUST HAVE:



DABEI?

Einfach bei uns melden!
Ach ja, zeig was du kannst!

Auf die Produktion, Fertigung LOS!

Wir sind ein junges und dynamisches Team, welches sich im Montagebereich etabliert hat. Für unsere „Hall of Alu“ suchen wir einen arbeitswütigen und zuverlässigen Sparringspartner.

Cool wäre, wenn ...

- ... du CNC fräsen kannst.
- ... du schon mal eine Säge zum Stangenprofile sägen in der Hand hattest.
- ... du manchmal im Team durch West-Österreich cruisen magst.

Uns würde freuen, wenn ...

- ... du eine abgeschlossene technische Berufsausbildung hast.
- ... du handwerklich geschickt und zuverlässig bist.
- ... du flexibel bist und gute Arbeit von schlechter unterscheiden kannst.
- ... du mit dem B-Führerschein und Staplerschein durch die Gegend düst.

In unserem Team gibt es ...

- ... ein Brutto-Jahreseinkommen von EUR 36.500,-, umso mehr du kannst, umso besser rollt der Rubel.
- ... eine spezielle Ausbildung von Bosch Rexroth.
- ... Chef-Ansagen, nur wenn der Hut brennt.

Mit System zu Ihrem Erfolg.

PNEUMATIK . MONTAGETECHNIK . AUTOMATION

Ing. R. Longhi GmbH. & Co.KG
Ringstraße 1 . A-6923 Lauterach
www.longhi.at

Telefon +43 (0) 5574 79983
Fax +43 (0) 5574 79983 15
E-Mail longhi@longhi.at

Rexroth
Bosch Group
Vertriebspartner

LONGHI
Gesellschaft m.b.H
& Co.KG



Dötgsi beim 20. Moschtfäscht



Leckere Apfelküchle

Die Jubiläumsausgabe des von der Bürgermusik veranstalteten Moschtfäschts lockte eine Rekord-Besucherzahl bei Kaiserwetter auf den Sternenplatz.

Den Auftakt bildete die Feldmesse direkt am Sternenplatz, geleitet von Pfarrer Werner Ludescher und von den d'Strawanzern musikalisch umrahmt. Anschließend marschierte die Jugendkapelle am Sternenplatz auf und mit dem Moschtfassanstich durch Bürgermeister Elmar Rhomberg wurde das Moschtfäscht feierlich eröffnet. Für die weitere musikalische Umrahmung sorgten die Xiberg Böhmischen und

zum Ausklang spielte die Bauernkapelle auf. Aber auch abseits der Musik gab es viel Unterhaltung. Neben Gesprächen mit dem einen oder anderen Nachbarn vertrieb man sich die Zeit beim Moschtkrugschieben oder genoss die selbstgemachten Kuchen und Öpfelküchle oder die Moschtschaumsuppe. Für die Kinder gab es Kürbisschnitzen und verschiedenen Spiele. Die Bürgermusik bedankt sich recht herzlich bei allen Besuchern, die bis in die Abendstunden eine gemütliche Volksfeststimmung verbreiteten. Außerdem gilt ein großer Dank Dagmar Konzilia für die jährliche Organisation und allen Helfern der Bürgermusik!



Fassanstich durch Bgm Elmar Rhomberg, der mit einem Schlag gelang



Die fleißigen HelferInnen bei den Moschtplatten



Pfarrer Werner Ludescher gestaltete die Feldmesse am Sternenplatz



GR Richard Dietrich, Lothar Hinteregger und die Moderatorin Christina Metzler



Christina Metzler, Klara Götze und Mirjam Hansmann



Auch die Jüngsten waren begeistert von der musikalischen Unterhaltung der Bürgermusik



Werner Hinteregger mit Familie



Moscht Fäscht Besucher Markus Wirth mit seiner Familie



Moschtkrugschieben mit GR Katharina Pfanner



Genaueste Distanzmessungen durch Mathias Schmidt



Zahlreiche Besucher beim Heurigenabend der Feuerwehrjugend auf Rudi Schertlers Hof



Tanja, Ela und Jessica vom Küchenteam sorgen für das leibliche Wohl

Dötgsi beim Heurigenabend der Feuerwehrjugend am Jannersee

Der Heurigenabend der Feuerwehrjugend fand erstmals beim Schertlerhof am Jannersee statt.

Nach teilweise starkem Regen in den Morgenstunden, entschloss man sich aber doch die Veranstaltung am Abend wie vorgesehen durchzuführen. Dieser Mut sollte sich bezahlt machen. Ab 18 Uhr füllte sich der große Vorplatz bei der Scheune von Rudi Schertlers

Hof, sodass bald noch zusätzliche Garnituren aufgestellt werden mussten. Die Böhmisches Sieben der Bürgermusik leitete den Abend ein und im Anschluss sorgten Anton und Philipp Lingg für beste Stimmung bis in die späten Nachtstunden. Die Feuerwehrjugend bedankt sich bei den zahlreichen Besuchern aus nah und fern und freut sich heute schon auf den Heurigenabend 2020!



Die Böhmisches Sieben sorgt für Unterhaltung



Die Lauteracher Feuerwehrensensoren in geselliger Runde



Sebastian, Lino und Nico



Pascal, Manuel und Raphael im Ausschankensatz



Anton und Philipp Lingg sorgen für Heurigenunterhaltung



Kommandant Reinhard Karg mit Gattin Valeria – das Team von der Achtelebar



Jubilare

Bürgermeister Elmar Rhomberg gratuliert recht herzlich



Diamantene Hochzeit

Erna und Herbert Badent, Flotzbachstraße 6, feierten die diamantene Hochzeit im Kreise ihrer Familie, den vier Kindern und drei Enkelkindern. Das Reisen war für das Ehepaar eine große Leidenschaft, die sie in zahlreiche Länder brachte.



80. Geburtstag

Erika Hinteregger, Bundesstraße 89/1, feierte ihren 80. Geburtstag zu dem ihre fünf Kinder und 14 Enkelkinder herzlich gratulierten. Die Jubilarin reist gerne und verbringt viel Zeit in ihrem schönen Garten. Seit einiger Zeit ist sie mit der Erstellung ihres Stammbaumes beschäftigt.



80. Geburtstag

Anna Schwenninger, Bundesstraße 76/1 feierte ihren 80. Geburtstag mit ihrer Familie, den zwei Kindern und dem Enkelkind. Sie ist in Böhmen geboren und lebt seit 1958 in Vorarlberg.



80. Geburtstag

Ludwig Ölz, Lerchenauerstraße 71, feierte seinen 80. Geburtstag. Seit 50 Jahren ist der Jubilar Mitglied des Männerchors. Der Vater von drei Kindern und Opa von zwei Enkelkindern plant einen Besuch bei seinem Sohn, der in Australien lebt.



Geburtstage Oktober

Folgende MitbürgerInnen werden 70 Jahre und älter:

02.10.1933	Troppmayr Ilse , Harderstraße 16	86
03.10.1947	Moosmann Irma , Niederhof 10	72
04.10.1939	Ehrhart Guntram , Harderstraße 48b	80
04.10.1938	Gehrer Helmut , Hofsteigstraße 2b/1	81
04.10.1948	Waibel Marianne , Langegasse 18a/3	71
05.10.1930	Neuner Olga , Unterer Schützenweg 10/1	89
10.10.1942	Draxler Karl , Montfortplatz 1/12	77
11.10.1940	Köbller Hannelore , Montfortplatz 13/14	79
11.10.1940	Dipl.Ing. Zerlauth Helmut , Flötzerweg 12/1	79
14.10.1941	Dr. iur. Fäßler Ingomar , Altweg 6/22	78
14.10.1945	Tripp Inge , Sandgasse 9a	74
15.10.1942	Holzer Maria , Achsiedlung 12/1	77
15.10.1946	Rummer Siegfried , Klosterstraße 29	73
16.10.1942	Wirth Christoph , U. Schützenw. 18/4	77
18.10.1927	Kritzinger Hermine , Weißenbildstraße 12/1	92
18.10.1942	Spari Franz , Mäderstraße 10c	77
19.10.1939	Rhomberg Marianne , Lerchenauerstr. 82	80
20.10.1941	Amann Hannelore , Flotzbachstraße 7	78
20.10.1936	Micheutz Karl , Lerchenpark 2/19	83
21.10.1932	Hirlemann Johann , Neuweg 4	87
23.10.1936	Brüstle Josef , Pariserstraße 22	83
24.10.1942	Brunthaler Karl , Im Steinach 48	70
24.10.1947	Mayer Friedrich , Inselstraße 14/14	72
25.10.1948	Lipburger Max , Sandgasse 26	71
25.10.1937	Weinpolter Katharina , Fellentorstraße 18/4	82
25.10.1939	Zuckerstätter Theresia , U. Schützenw. 18/8	80
26.10.1943	Jochum Theresia , Bahnhofstraße 55/19	76
28.10.1940	Jussel Rosmarie , Schulstraße 1	79
28.10.1940	Kohlhaupt Gertrud , Blumenweg 4	79
29.10.1933	Lais Elisabeth , Bahnhofstraße 57/22	86
29.10.1946	Tirler Erna , Antoniusstraße 17	73
30.10.1947	Armer Wilhelm , Badweg 4	72

Aus Datenschutzgründen dürfen wir nur noch jene Personen veröffentlichen, die uns mit unterfertigtem Fragebogen die Zustimmung erteilt haben.

Jubilare, die noch aufgenommen werden möchten, können diese Zustimmung durch eigenhändige Unterschrift bei der Bürgerservicestelle, Hofsteigstraße 2a, abgeben.



Unsere Neugeborenen

Simon Achberger der Angelika und des Christian Achberger, Karl-Höll-Straße 14a/2.

Cara Ölz der Barbara und des Thomas Ölz, Strohwinkel 8/2.

Emma Katharina Vonbank der Isabel und des Daniel Vonbank, Eschenweg 8.



Trauungen August

Matthias Nussbaumer und **Mona-Lisa Spiegel**, Gerberweg 9/14

Manfred Böhler und **Sabine Kollmann**, Löhernweg 2a/2



Verstorbene August

Norbert Mießgang, Wälderstraße 53/5
Ottília Ender, Unterfeldstraße 10
Hanedan Yagdi, Weißenbildstraße 16/6
Erwin Krenkel, Keltenstraße 1
Lydia Lembacher, Hofsteigstraße 2b/1



Abgabeschluss

Lauterachfenster November:

12. Oktober 2019



Lauterach Ausblicke

Oktober 2019

Mülltermine

schwarzer Sack, Biomüll: 9. und 23. Oktober

gelber Sack, Biomüll: 2., 16. und 30. Oktober

Papiertonne klein u. groß: blau 8. rot 22. Oktober

Biotonnenreinigung: 2. Oktober

ASZ Hofsteig: Di bis Fr, 8.30 – 12.30 Uhr

Di, Mi und Fr, 14.30 – 18.30 Uhr. Sa, 8.30 – 15 Uhr

Veranstaltungen

DI**1**

Elternberatung in der Alten Seifenfabrik

jeden Di und Do, von 9 – 11 Uhr

Familientreff

jeweils Di, 15 – 16.45 Uhr, weitere Termine: 8., 15. und 22.10, in der Alten Seifenfabrik, Infos Seite 46

ÖBB Ausbau Lustenau – Lauterach

17 – 20.30 Uhr, Infoveranstaltung der ÖBB im Hofsteigsaal, weitere Infos Seite 18

Jahrgängerhock 1944

18 Uhr, in Michi's Café

Vortrag „Pflege im Gespräch“: Alarm im Darm

19 Uhr, im Rathaus, Rathaussaal, Referent: Reinhard Pircher, Kinesiologie und Bioresonanz, Eintritt € 5,-
Anmeldung: annette.king@lauterach.at, oder T 6802-16, weitere Infos Seite 6

Rosenkranz in der Lourdeskapelle

jeden Di, im Oktober, um 19.30 Uhr

MI**2**

Pensionistenverband: „Hock“

14.30 Uhr, im Gasthaus Johann

Vorlesen für Kinder in der Bibliothek

jeden Mi, um 16 Uhr, für Kinder bis 6 Jahre

BFK für KIDS

jeden Mi, 17 – 18 Uhr, Gymnastikraum Mittelschule, Mitzubringen: lockere Turnbekleidung, Trinkflasche
Kontakt: gerhard.grafoner@karatehofsteig.at, T 0664/4925545, weitere Infos Seite 40

Blut spenden rettet Leben

17 – 21 Uhr, im Hofsteigsaal, weitere Infos Seite 45

MI**2**

Schwangerschaftsbetreuung und Nachsorge

jeweils Mi, 18.30 – 20 Uhr, im Kinderhaus am Entenbach, Anmeldung: Steffi Ritter
T 0650/4761244, oder Birgit Egle-Winder
T 0664/2102214, Infos Seite 10

DO**3**

Kneipp Aktiv-Club Wanderung Hirschberg

8.35 Uhr, Abfahrt Rathaus, Linie 21

Familienfrühstück

Do, 9 – 10.45 Uhr, weitere Termine: 10., 17. und 24.10., in der Alten Seifenfabrik, Infos Seite 46

Sprechstunde der Seniorenbörse

jeden Do, von 9.30 – 11.30 Uhr, im Rathaus

Wohnungssprechstunde im Rathaus

18.30 Uhr, nur mit Anmeldung möglich: Linda Meisinger T 6802-13

Italienisch für den Urlaub, Grundstufe 1

18.30 Uhr, im Alten Sternen, mit Antonella Campanella, Beitrag: € 129,-, Anmeldung: T 5252-40, weitere Infos Seite 43

Nägl mit Köpf – Musikkabarett mit Gabi Fleisch

20 Uhr, im Hofsteigsaal, Eintritt: € 25,30. Kartenvorverkauf: im Musikladen, weitere Infos Seite 42

FR**4**

FC Lauterach

17.30 Uhr: U11A gegen SPG Göfis/Frastanz; U11B gegen FC Götzis; 19 Uhr: 1b gegen FC Au; in der Sportanlage Ried.

BFK für Jugendliche und Erwachsene

jeden Fr, 19.30 – 20.30 Uhr, jeden So, 10 – 11 Uhr, im Gymnastikraum der Mittelschule. Mitzubringen: Turnbekleidung, Trinkflasche, Kontakt: Gerhard Grafoner T 0664/4925545, Infos Seite 40

SA**5**

Schnuppertermin: Familien-MalRaum

9.30 – 10.30 Uhr, Gruppenstart: 19. Oktober, von 9.30 – 10.30 Uhr, Kosten: € 48,-. Anmeldung: Myriam Isele T 0650/6119307, in der Alten Seifenfabrik, weitere Infos Seite 46

Kulinarisches aus Indien

14 Uhr, Schulküche der Mittelschule, Leitung: Gita Makwana, Mitzubringen: zwei Geschirrtücher, Vorratsdose und evtl. Schürze, Beitrag: € 57,-
Anmeldung: T 5252-40, Infos Seite 42



SA
5**HcB-Bodensee**

14 Uhr, mU12 HcB-Lauterach vs BW-Feldkirch, 15.30 Uhr, mU14 HcB-Lauterach vs HC Hard2, 18 Uhr, Herren HcB-Lauterach vs HV RW Laupheim2 mit Bewirtung, Sporthalle der Mittelschule

FC Lauterach

14.45 Uhr: Altherren gegen Wolfurt Altherren; 17 Uhr: Erste Mannschaft gegen FC Wolfurt; 19 Uhr: 1c gegen FC Hard 1b; in der Sportanlage Ried.

Rohnerhaus – Lange Nacht der Museen

18 – 1 Uhr, Tickets: T 0676/7032873, Eintritt: € 15,-, Kinder bis 12 Jahre frei. 18 – 21 Uhr: Workshop für die jüngeren Besucher/innen, Infos Seite 43

Lange Nacht der Museen, Alte Seifenfabrik

18 – 1 Uhr, Ausstellung: Esther Renata Mathis und Peter Wehinger, 18 – 19 Uhr, Malworkshop für Kinder mit Conni Holzer. Tickets: Vorverkauf in der Bücherei Lauterach, Abendkarten: in der Alten Seifenfabrik, weitere Infos Seite 50

SO
6**Kürbis- und Kartoffelfest**

10 Uhr, am Sternenplatz, weitere Infos Seite 44

Traditionelle Jagderöffnung – Weidmannsheil!

10 Uhr, Jagdhütte am Winterweg, im Lauteracher Ried, mit Bewirtung, sanft mobile Anreise erwünscht, weitere Infos Seite 43

Kunst im Rohnerhaus offener Sonntag

10.30 Uhr, freier Eintritt, weitere Infos Seite 43

FC Lauterach

10.30 Uhr: U07 Heimturnier; 13 Uhr: U08 Heimturnier; in der Sportanlage Ried.

MO
7**Deutschtraining für Frauen im Lerncafé**

8.30 – 10.30 Uhr, Bundesstraße 64, Kosten: € 30,-, Anmeldung: Christina Milz T 6802-19, Infos Seite 7

Kostenlose Rechtsberatung im Alten Kreuz

17 – 19 Uhr, mit Mag. Jürgen Nagel, Bundesstr. 34

DI
8**Bewegungstreffs in Wolfurt**

jeden Di, 18.30 – 19.30 Uhr, beim Beachvoleyplatz, weitere Infos Seite 49

MI
9**Pensionistenverband: Wanderung Sibratsgfall****Wickeln mit Stoffwindeln**

18.30 – 20.30 Uhr, Alte Seifenfabrik, Leitung: Evi Kettner und Isolde Adamek, Anmeldung: Manuela Vogel T 0664/5115497, Infos Seite 46

DO
10**Leichter lernen – Übungen aus der Kinesiologie**

jeweils Do 14.30 – 16 Uhr, in der Alten Seifenfabrik, Kosten: € 65,- Workshop, Anmeldung: Sybille Lässer T 0664/88907835, Infos Seite 46

DO
10**Erster mobiler Familientreff**

14.30 – 16.30 Uhr, bei der Kinderbaustelle in der Hofsteigstraße, für Familien mit Kleinkindern, mit dem Spielebus, weitere Infos Seite 8

HerbstMarkt

15 – 18 Uhr, vor der Alten Säge, Infos Seite 50

FR
11**Großer Jahrgängerhock 1950**

18 Uhr, im Tennisstüble, Anmeldung: Inge Giesinger T 0664 1656202, ig@form4.at, Infos Seite 42

Deutschkurs für Pflegerinnen

jeden Fr, 14 – 16 Uhr, in der Mittelschule Wolfurt Kursbeitrag: € 25,- Anmeldung: Magdalena Feistenauer T 0699/16840046

SA
12**Reparatur-Café in der Alten Säge**

9 – 12 Uhr, Hofsteigstraße, weitere Infos Seite 30

Bewusster Leben

9.30 Uhr, Alter Sternen, Workshop für ein gesundes Leben. Leitung: Sonja Trautner, Beitrag: € 69,- Anmeldung: T 5252-40, Infos Seite 49

FC Lauterach

10.30 Uhr: U09A gegen SPG Brederis/Meiningen; U09B gegen BW Feldkirch; 11.30 Uhr: U10A und B gegen FC Höchst; 12.30 Uhr: U12 gegen VfB Hohenems; 13.45 Uhr: U14 gegen SC Austria Lustenau; 15.30 Uhr: U16 gegen SPG Rheindelta; in der Sportanlage Ried.

Theater Rampenlicht: „Im Himmel ist kein Zimmer frei“

19.30 Uhr Premiere, weitere Termine: 18., 19., 20., 24., 25. und 26. Oktober, im Hofsteigsaal, Karten: T 0699/81568623, Infos Seite 45

SO
13**Landtagswahl 2019**

7.30 – 13 Uhr, in den fünf Wahlsprengeln, weitere Infos Seite 4

MO
14**Infoabend über Pflege- und Betreuungsberufe**

18 Uhr, Rathaus, Rathaussaal 1. OG, Infos Seite 7

DI
15**Birthlight Wellwoman – Yoga für Mamis**

8.30 – 9.45 Uhr, in der Alten Seifenfabrik, Kosten: € 100,-, Anmeldung: Claudia Jochum T 0664/5396099, weitere Infos Seite 46

Bibliothek großer Flohmarkt

9 – 11 Uhr und 15 – 19 Uhr, weitere Infos Seite 31

Birthlight Rückbildung

10 – 11 Uhr, in der Alten Seifenfabrik, Kosten: € 100,-/8 Einheiten, Anmeldung: Claudia Jochum T 0664/5396099. Teilnahme ab der 6. Woche und bei Kaiserschnitt ab der 8. Woche nach der Geburt möglich, weitere Infos Seite 47



DI
15**Zemma singa „Sing-Abend“**

18.30 Uhr, mit dem Männerchor und der Singuine, in der Mittelschule, Eingang Nord (Bibliothek), weitere Infos Seite 34

MI
16**Einladung zum Frauencafé: Traditionelle Tanz- und Musikkultur**

14.30 – 17.30 Uhr, Infantibus, Alte Seifenfabrik, Bahnhofstraße 3, keine Anmeldung erforderlich
Infos: Frauenreferat T 6802-19, Infos Seite 45

DO
17**Kneipp Aktiv-Club Wanderung nach Scheidegg**

10.35 Uhr, Abfahrt Rathaus, Linie 21

Seniorenbund

Besichtigung der Feuerwehr- und Rettungsleitstelle in Feldkirch

FR
18**Obst- und Gartenbauverein: Beeren- und Sträucherschnittkurs**

18 Uhr, Ausweichtermin: Sa, 19. Oktober, 13.30 Uhr, bei Pregler Margit, Frühlingstraße 2, Kosten: für Nichtmitglieder € 4,-, Infos Seite 49

Nähwerkstatt

14 – 17 Uhr, in der Alten Seifenfabrik, Kosten: € 110,-, Anmeldung: Sylvia Dorner T 0664/8370080, Näherfahrung von Vorteil, weitere Infos Seite 47

SA
19**Kinderbasar**

9 – 12 Uhr, NEU – Mittelschule, Infos Seite 47

FC Lauterach

13 Uhr: U11A und B gegen VfB Hohenems; 14.45 Uhr: 1b gegen SC Röthis 1b; 17 Uhr: Erste Mannschaft gegen RW Rankweil; 19 Uhr: 1c gegen SC Göfis 1b; in der Sportanlage Ried.

HcB-Lauterach

16 Uhr, mU12 HcB-Lauterach vs MTG Wangen2, 18 Uhr, Herren HcB-Lauterach vs HSG Lang/Elch2, mit Bewirtung, Weinverkostung, in der Mittelschule

HcB-Lauterach: Weinverkostung

19.30 Uhr, in der Sporthalle der Mittelschule, nach dem Herrenspiel, weitere Infos Seite 48

SO
20**Einladung zum plan b-Rad-Ried-Tag**

Treffpunkt: 10.30 Uhr, bei der Alten Säge, bei jeder Witterung, reduziertes Programm in der Alten Säge, bei sehr schlechtem Wetter, weitere Infos Seite 19

MO
21**Einfach singen**

19 – 21 Uhr, in der Alten Seifenfabrik, Kosten: € 10,-
Anmeldung: Ulli Mangold T 0660/4660013, keine Vorkenntnisse erforderlich, weitere Infos Seite 47

MI
23**Babymassage in der Alten Seifenfabrik**

9 – 11 Uhr, in der Elternberatungsstelle

MI
23**Tri Tra Trallalla, der Kasperl ist schon wieder da!**

16 Uhr, in der Alten Seifenfabrik, Kosten: € 2,-/ ab 3 Jahren, weitere Infos Seite 47

Schamanische Trommelreise

18.30 Uhr Einführung, 19.30 Uhr Beginn, in der Alten Seifenfabrik, Kosten: freiwillige Beiträge, Anmeldung: Cassandra Frener T 0650/5013428, weitere Infos Seite 47

FR
25**FC Lauterach U09 gegen VfB Hohenems**

17.30 Uhr, in der Sportanlage Ried.

SA
26**HcB-Lauterach mU14 gegen MTG Wangen 2**

15 Uhr, in der Sporthalle der Mittelschule

Jahresabschlussübung der Ortsfeuerwehr

16 Uhr, Lerchenauerstraße 1, Infos Seite 48

MO
28**Übernachtung im Sundeck**

für Mädels, Di, 29. Oktober, für Jungs, jeweils 18 Uhr, im Sundeck. Kosten: € 5,-. Infos und Anmeldung: während der Öffnungszeiten im Jugendtreff, weitere Infos Seite 24

MI
30**Mohi Seniorencafé**

14.30 – 16.30 Uhr, im Alten Sternen

Tanzworkshop

und Do, 31. Oktober, jeweils von 15 – 17 Uhr, im Jugendtreff. Infos und Anmeldung: während der Öffnungszeiten im Jugendtreff, Infos Seite 24

DO
31**Kneipp Aktiv-Club Wanderung Andelsbuch**

9.21 Uhr, Abfahrt Rathaus, Linie 21

Halloween

18.30 Uhr, auf dem Jugendplatz feiern wir miteinander die letzte Open-Air-Veranstaltung des Jahres, weitere Infos Seite 24

Garde Lauterach: Halloween-Party

19 Uhr, im Hofsteigsaal, Eintritt frei, mit DJ Hasamohr, ab 18 Jahre, weitere Infos Seite 39

Notdienste Auskunft 141: Ärzte für Allgemeinmedizin bieten wochentags für Notfälle in der Zeit von 7.00 – 22.00 Uhr einen Bereitschaftsdienst an. Bei lebensbedrohlichen Notfällen steht Ihnen die Rettung bzw. der Notarzt rund um die Uhr zur Verfügung: **Notruf 144.** Bei Todesfällen nach 22.00 Uhr, erfahren Sie über die **Notfallbereitschaftsdienstnummer 141** den zuständigen Gemeindefarzt.





SUMSI



SPARTAGE
29. - 31. Oktober 2019

Gratis Kino für alle Sumsi-Sparer!*

Dienstag, 29. Oktober 2019
Cineplexx Lauterach
Beginn: 15:00 | Ende: 16:30



Bastle dein eigenes Sparschwein!

Di, 29.10. bis Do, 31.10.
In allen Bankstellen!



**Sparschwein leeren und
ein tolles Geschenk erhalten!**

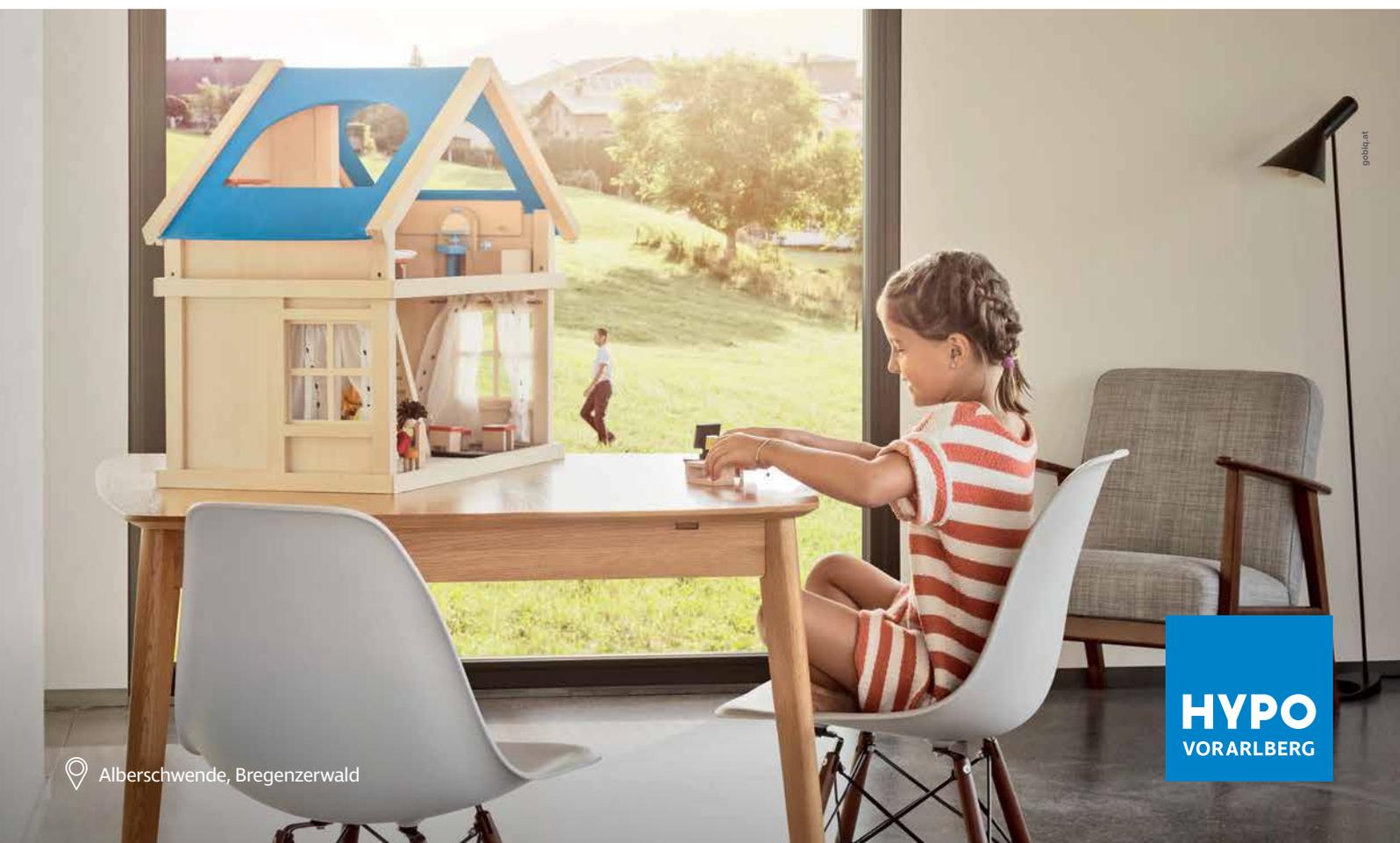
Unsere fleißigen Sparer erwartet ein toller Bankbesuch mit coolen Geschenken, bunten Luftballons und einem spaßigen Programm.
www.bodenseebank.at



Impressum Oktober 2019 | Nr. 151:

Für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Lauterach, Hofsteigstraße 2a, 6923 Lauterach, T 05574 6802-0, marktgemeinde@lauterach.at. **Redaktion und Öffentlichkeitsarbeit:** Gabriela Paulmichl. **Grafik:** grafik@ninahaeusle.at. **Druck:** Hecht Druck, Hard. **Beiträge:** Berger Rafaela, D Errico Anna Delia, Dietrich Ela, Dr. König Klaus, Endres Manuel, Gieseinger Inge, Grafoner Gerhard, Greussing Josef, Kalb Andreas, King Annette, Kohler Toni, Konzilia Dagmar, Längle Judith, Linder Thomas, Ludescher Werner, Marc Anders, Meisinger Linda, Pasler Marlies, Rhomberg Elmar Senior, Salzmann Viktoria, Schett Hans, Tschofen Markus, Vogel Martha, Vonach Josefine, Wolf Klaus, Zengerle Carina

Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt | Verlagsort 6923 Lauterach | RM 12A039366 K



Alberschwende, Bregenzerwald

GROSSE TRÄUME SIND NICHT NUR WAS FÜR KLEINE.

WER VIEL VORHAT, KOMMT ZU UNS.

Das beste Fundament für Ihr Bauvorhaben? Die ausgezeichnete Beratung der Hypo Vorarlberg. Denn so gewissenhaft, wie wir in allen finanziellen Fragen sind, so schnell sind unsere Entscheidungswege. Schließlich soll Ihr Traum Wirklichkeit werden.

Hypo Vorarlberg in Lauterach, Hofsteigstraße 2a, Karl-Heinz Ritter, Filialleiter, karl-heinz.ritter@hypovbg.at
www.hypovbg.at/lauterach